Deutscher Bundestag
4. Wahlperiode

Drucksache IV/3312

Bundesrepublik Deutschland
Der Bundeskanzler
II/3 — 80606 — 5245/65

Bonn, den 15. April 1965

An den Herrn
Präsidenten des Deutschen Bundestages

Hiermit übersende ich den von der Bundesregierung beschlossenen

Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 30. April 1964 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit

nebst Begründung, Abdruck des Abkommens und des Schlußprotokolls zum Abkommen in deutscher und türkischer Sprache sowie die Denkschrift zum Abkommen und zum Schlußprotokoll mit der Bitte, die Beschlußfassung des Deutschen Bundestages herbeizuführen.

Federführend ist der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung.

Der Bundesrat hat in seiner 281. Sitzung am 9. April 1965 gemäß Artikel 76 Abs. 2 des Grundgesetzes beschlossen, gegen den Entwurf keine Einwendungen zu erheben. Er ist der Ansicht, daß das Gesetz seiner Zustimmung bedarf.

Der Stellvertreter des Bundeskanzlers
Mende

Druck: Bundesdruckerei Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger,
Bad Godesberg, Goethestr. 54, Postfach 821
Telefon 6 35 51

Entwurf eines Gesetzes zu dem Abkommen vom 30. April 1964 zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

Artikel 1

Dem in Bonn am 30. April 1964 unterzeichneten Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit wird zugestimmt. Das Abkommen wird nachstehend veröffentlicht.

Artikel 2

Ergeben sich aus der Durchführung des Abkommens für einzelne Träger der Krankenversicherung außergewöhnliche Belastungen, so können diese ganz oder teilweise ausgeglichen werden. Über den Ausgleich entscheidet auf Antrag der Bundesverband der Ortskrankenkassen in seiner Eigenschaft als Verbindungsstelle (Krankenversicherung) im Einvernehmen mit den anderen Spitzenverbänden der Krankenversicherung. Die zur Durchführung des Ausgleichs erforderlichen Mittel werden durch Umlage auf sämtliche Träger der Krankenversicherung im Verhältnis der durchschnittlichen Mitgliederzahl des Vorjahres einschließlich der Rentner aufgebracht.

Artikel 3

Dieses Gesetz gilt auch im Land Berlin, sofern das Land Berlin die Anwendung dieses Gesetzes feststellt.

Artikel 4

(1) Dieses Gesetz tritt am Tage nach seiner Verkündung in Kraft.

(2) Der Tag, an dem das Abkommen nach seinem Artikel 59 Abs. 2 in Kraft tritt, ist im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

(3) Mit dem Inkrafttreten des Abkommens tritt die Fünfte Verordnung zur Durchführung des Kindergeldkassengesetzes vom 11. Juli 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 459), die nach § 31 des Bundeskindergeldgesetzes vom 14. April 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 265) als auf Grund des § 1 Abs. 2 und des § 2 Abs. 3 Satz 2 des Bundeskindergeldgesetzes erlassen gilt, außer Kraft.

Begründung

Zu Artikel 1

Das Abkommen bedarf nach Artikel 59 Abs. 2 Satz 1 des Grundgesetzes der Zustimmung der für die Bundesgesetzgebung zuständigen Körperschaften in der Form eines Bundesgesetzes, da es sich auf Gegenstände der Bundesgesetzgebung bezieht.

Die Zustimmung des Bundesrates ist nach Artikel 84 Abs. 1 des Grundgesetzes erforderlich, da in dem Abkommen auch das von den Ländern durchzuführende Verwaltungsverfahren geregelt wird.

Zu Artikel 2

Die Vorschrift gibt die Möglichkeit, außergewöhnliche Belastungen auszugleichen, die durch das Abkommen entstehen können. Die Entscheidung des Bundesverbandes der Ortskrankenkassen in seiner Eigenschaft als Verbindungsstelle (Krankenversicherung) unterliegt der Nachprüfung durch die Gerichte der Sozialgerichtsbarkeit.

Zu Artikel 3

Das Abkommen soll auch auf das Land Berlin Anwendung finden; das Gesetz enthält daher die übliche Berlin-Klausel.

Zu Artikel 4

Die Bestimmung des Absatzes 1 entspricht dem Erfordernis des Artikels 82 Abs. 2 des Grundgesetzes.

Nach Absatz 2 ist der Zeitpunkt, in dem das Abkommen nach seinem Artikel 59 Abs. 2 in Kraft tritt, im Bundesgesetzblatt bekanntzugeben.

Die in Absatz 3 genannte Verordnung stellt eine vorläufige Regelung dar, die mit dem Inkrafttreten des Abkommens außer Kraft tritt.

Schlußbemerkung

Bund, Ländern und Gemeinden entstehen durch das Abkommen keine Mehraufwendungen.

Das gilt auch für Kindergeldzahlungen im Jahre 1965, weil auf Grund der Fünften Verordnung zur Durchführung des Kindergeldkassengesetzes vom 11. Juli 1963 (Bundesgesetzbl. I S. 459) in Verbindung mit § 31 des Bundeskindergeldgesetzes vom 14. April 1964 (Bundesgesetzbl. I S. 265) in Deutschland arbeitende Türken — abweichend von den im Kindergeldrecht allgemein geltenden Grundsätzen — auch für in der Türkei lebende Kinder Kindergeld erhalten. Da die Geltung der oben genannten Fünften Verordnung bis zum 31. Dezember 1965 begrenzt ist, wird mit Inkrafttreten des deutsch-türkischen Abkommens über Soziale Sicherheit die vorläufige Regelung durch eine Dauerregelung ersetzt.

Im Jahre 1964 waren durchschnittlich 69 000 türkische Arbeitnehmer in der Bundesrepublik beschäftigt. Nach der Ende Oktober 1964 ermittelten Anzahl der kindergeldberechtigenden Kinder türkischer Arbeitnehmer ist 1964 der Jahresaufwand an Kindergeld mit etwa 19 Millionen DM anzunehmen. Der Aufwand wird sich im Jahre 1965 auf etwa 28 bis 40 Millionen DM belaufen, da in diesem Jahr mit einer Beschäftigung von 100 000 bis 150 000 türkischen Arbeitnehmern in Deutschland zu rechnen ist.

Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit

Federal Almanya Cumhuriyeti ile Türkiye Cumhuriyeti arasında Sosyal Güvenlik hakkında Sözleşme

DER PRÄSIDENT
DER BUNDESREPUBLIK DEUTSCHLAND
und
DER PRÄSIDENT DER REPUBLIK TÜRKEI

IN DEM WUNSCHE, die Beziehungen zwischen den beiden Staaten im Bereich der Sozialen Sicherheit zu regeln, und

IN ANERKENNUNG DES GRUNDSATZES, daß die Staatsangehörigen der beiden Staaten bei Anwendung der innerstaatlichen Rechtsvorschriften über Soziale Sicherheit einander gleichstehen,

SIND ÜBEREINGEKOMMEN, hierüber ein Abkommen zu schließen, und haben zu ihren Bevollmächtigten ernannt:

Der Präsident der Bundesrepublik Deutschland
Herrn Gerrit von Haeften,
Ministerialdirektor im Auswärtigen Amt,
und
Herrn Dr. Kurt Jantz,
Ministerialdirektor
im Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung;

der Präsident der Republik Türkei
Herrn Şükrü Soykan,
Generaldirektor der Arbeiterversicherungsanstalt.

Die Bevollmächtigten haben nach Austausch ihrer in guter und gehöriger Form befundenen Vollmachten folgendes vereinbart:

FEDERAL ALMANYA CUMHURİYETİ BAŞKANI
ve
TÜRKİYE CUMHURİYETİ BAŞKANI

Sosyal güvenlik sahasında iki devlet arasındaki münasebetleri düzenlemek arzusu ile ve kendi sosyal güvenlik mevzuatının uygulanmasında her iki devlet vatandaşlarının eşit muameleye tâbi tutulmaları prensibinin teyidi maksadile bir Sözleşme akdi için anlaşmaya varmışlar ve bu gaye ile Sözleşmeyi akdetmek üzere temsilci olarak:

Federal Almanya Cumhuriyeti Başkanı
Gerrit von Haeften, Hariciye Nezaretinde Umum Müdür

Dr. Kurt Jantz, Çalışma Bakanlığında Umum Müdür

Türkiye Cumhuriyeti Başkanı
Şükrü Soykan'ı İşçi Sigortaları Kurumu Genel Müdürü memur etmişlerdir.

Temsilciler usulüne uygun olarak tanzim edilen salâhiyet belgelerini karşılıklı olarak teati ettikten sonra aşağıda belirtilen hususlarda mutabakata varmışlardır.

Abschnitt I
Allgemeine Bestimmungen

Artikel 1

In diesem Abkommen bedeuten die Ausdrücke

1. „Staatsangehöriger"
   in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland einen Deutschen im Sinne des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland,

Bölüm 1
Genel Hükümler

Madde 1

Bu Sözleşmenin uygulanmasında;

1. "Vatandaş"
   Federal Almanya Cumhuriyeti bakımından, Federal Almanya Cumhuriyeti Anayasasına göre Alman vatandaşı sayılan kimseyi,

in bezug auf die Türkei
eine Person, die die türkische Staatsangehörigkeit besitzt;

2. „Rechtsvorschriften"
die Gesetze, Verordnungen und Satzungen, die sich auf die in Artikel 2 bezeichneten Versicherungen und Leistungen der Sozialen Sicherheit beziehen und im Gebiet oder einem Teil des Gebietes einer Vertragspartei in Kraft sind;

3. „Zuständige Behörde"
in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland
den Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung,
in bezug auf die Türkei
das Arbeitsministerium;

4. „Träger"
die Einrichtung oder die Behörde, der die Durchführung in Artikel 2 bezeichneter Rechtsvorschriften obliegt;

5. „Deutscher Träger"
einen Träger, der im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland seinen Sitz hat,
„Türkischer Träger"
einen Träger, der im Gebiet der Türkei seinen Sitz hat;

6. „Zuständiger Träger"
den Träger, bei dem die Versicherung besteht, während Leistungen beantragt werden, oder gegen den ein Leistungsanspruch besteht oder beim Aufenthalt im Gebiet der Vertragspartei bestünde, in dem zuletzt eine Beschäftigung ausgeübt wurde, oder, wenn die Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei einen solchen Träger nicht bestimmen, den von der zuständigen Behörde bestimmten Träger;

7. „Träger des Aufenthaltsortes"
den für den Aufenthaltsort zuständigen Träger oder, wenn die Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei einen solchen Träger nicht bestimmen, den von der zuständigen Behörde bestimmten Träger;

8. „Angehöriger"
einen Angehörigen oder Familienangehörigen im Sinne der anzuwendenden Rechtsvorschriften;

9. „Beschäftigung"
eine Beschäftigung oder Tätigkeit im Sinne der anzuwendenden Rechtsvorschriften;

10. „Beitragszeit"
eine Zeit, für die Beiträge wirksam entrichtet sind oder als entrichtet gelten;

11. „Gleichgestellte Zeit"
eine Ersatzzeit, Ausfallzeit oder Zurechnungszeit, soweit sie nach den anzuwendenden Rechtsvorschriften einer Beitragszeit gleichsteht;

12. „Versicherungszeiten"
in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland
die Beitragszeiten und die gleichgestellten Zeiten,
in bezug auf die Türkei
die Versicherungszeiten im Sinne der anzuwendenden Rechtsvorschriften;

13. „Geldleistung"
eine Geldleistung einschließlich aller Zuschläge und Zuschüsse;

14. „Rente"
eine Rente einschließlich aller Zuschläge und Zuschüsse;

Türkiye bakımından, Türk vatandaşlığını haiz kimseyi;

2. "Mevzuat"
2'nci maddede belirtilen sigorta kolları ile sosyal güvenlik yardımlarına taalluk eden ve bir akit taraf ülkesinde veya bu ülkenin bir kısmında yürürlükte bulunan kanun, tüzük ve yönetmeliği;

3. "Yetkili Makam"
Federal Almanya Cumhuriyeti bakımından, Çalışma ve Sosyal İşler Bakanını,
Türkiye bakımından, Çalışma Bakanlığını;

4. "Sosyal Sigorta Mercii"
2'nci maddede belirtilen mevzuatı uygulamakla görevli Teşkilât veya Makamı;

5. "Alman Sosyal Sigorta Mercii"
Merkezi Federal Almanya Cumhuriyeti ülkesinde bulunan bir Sosyal Sigorta Merciini,
"Türkiye Sosyal Sigorta Mercii"
Merkezi Türkiye ülkesinde bulunan bir Sosyal Sigorta Merciini;

6. "Yetkili Sosyal Sigorta Mercii"
Sigortalının yardım isteğinde bulunduğu veya yardım istemek hakkına sahip olduğu veyahut son defa çalıştığı akit taraf ülkesinde ikamet ettiği sırada bağlı olduğu ve yardım isteğinde bulunabileceği Sosyal Sigorta Merciini, bu taraf mevzuatında merci belirtilmemişse, yetkili Makam tarafından belirtilecek Sosyal Sigorta Merciini;

7. "İkamet Mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii"
İkamet mahalli için yetkili Sosyal Sigorta Merciini, bu akit taraf mevzuatında böyle bir merci belirtilmemişse, Yetkili Makam tarafından belirtilecek Sosyal Sigorta Merciini;

8. "Sigortalının Geçindirmekle yükümlü olduğu Kimse"
Sigortalının uygulanacak mevzuatta tarif edilen geçindirmekle yükümlü olduğu kimseleri;

9. "Çalışma"
Uygulanan mevzuata göre çalışmayı veya faaliyette bulunmayı;

10. "Prim Ödeme Süresi"
Prim ödenmiş olan veya ödenmiş sayılan süreyi;

11. "Muadil Süre"
İkame süresi, ara verme süresi veya eklenen sürelerden, uygulanan mevzuata göre, prim ödeme süresine muadil sayılanları;

12. "Sigortalılık Süreleri"
Federal Almanya Cumhuriyeti bakımından, prim ödeme süreleri ile muadil süreleri,
Türkiye bakımından, uygulanan mevzuata göre sigortalılık süresi olarak kabul edilen süreleri;

13. "Para Yardımı"
Her türlü zam ve ilâveleriyle birlikte para yardımını;

14. "Gelir veya Aylık"
Her türlü zam ve ilâveleriyle birlikte gelir veya aylıkları;

15. „Kindergeld"
in bezug auf die Bundesrepublik Deutschland
die in Artikel 2 Nummer 1 Buchstabe d genannten Leistungen,
in bezug auf die Türkei
die Leistungen für Kinder von Arbeitnehmern.

15. "Çocuk Zammı"
Federal Almanya Cumhuriyeti bakımından, 2'nci maddenin l'inci fıkrasının d) bendinde belirtilen yardımları,
Türkiye bakımından, işçilere çocukları için yapılan yardımı, ifade eder.

Artikel 2

Dieses Abkommen bezieht sich

1. in der Bundesrepublik Deutschland auf die Rechtsvorschriften über
   a) die Krankenversicherung,
   b) die Unfallversicherung,
   c) die Rentenversicherung der Arbeiter, die Rentenversicherung der Angestellten, die knappschaftliche Rentenversicherung und die im Saarland bestehende hüttenknappschaftliche Pensionsversicherung,
   d) das Kindergeld für Arbeitnehmer,
2. in der Türkei auf die Rechtsvorschriften über
   a) die Kranken- und Mutterschaftsversicherung,
   b) die Versicherung gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten,
   c) die Invaliditäts-, Alters- und Hinterbliebenenversicherung,
   d) die Pensionskasse für Arbeiter der Generaldirektion der staatlichen Eisenbahnen und Häfen,
   e) die Pensions- und Wohlfahrtskasse für Arbeiter in den Betrieben zur Herstellung militärischer Ausrüstung,

soweit sie sich nicht aus zwischenstaatlichen Verträgen oder überstaatlichem Recht ergeben oder zu deren Ausführung dienen.

Madde 2

Bu Sözleşme hükümleri, devletlerarası antlaşmalar ve devletlerüstü hukuktan doğan haklar veya bunların tatbikatı ile ilgili hususlar dışında kalmak üzere:

1. Federal Almanya Cumhuriyeti bakımından,
   a) Hastalık Sigortası,
   b) Kaza Sigortası,
   c) İşçilerin Rant Sigortası, Hizmetlilerin Rant Sigortası, Madencilerin Emeklilik Sigortası ve Sar Bölgesinde uygulanan Madencilerin Emeklilik Sigortası,
   d) İşçilerin Çocuk Zamları,
   na ilişkin mevzuat;
2. Türkiye bakımından,
   a) Hastalık ve Analık Sigortası,
   b) İş Kazalariyle Meslek Hastalıkları Sigortası,
   c) Malûllük, Yaşlılık ve Ölüm Sigortaları,
   d) Devlet Demiryolları ve Limanları İşletme Genel Müdürlüğü İşçileri Emekli Sandığı,
   e) Askerî Fabrikalar Tekaüt ve Muavenet Sandığı,
   na ilişkin mevzuat

hakkında uygulanır.

Artikel 3

Dieses Abkommen gilt, soweit die Artikel 5 bis 9 nichts anderes bestimmen, für die Staatsangehörigen der Vertragsparteien sowie für ihre Angehörigen und Hinterbliebenen, soweit diese ihre Rechte von den Staatsangehörigen ableiten.

Madde 3

5 ilâ 9'uncu maddelerde aksine hüküm yoksa, bu Sözleşme, akit taraflar vatandaşları ile bunların geçindirmekle yükümlü olduğu ve ölümlerinde hak sahibi kimseleri hakkında uygulanır.

Artikel 4

(1) Die in Artikel 3 genannten Personen stehen in ihren Rechten und Pflichten aus den Rechtsvorschriften der Vertragsparteien einander gleich, soweit dieses Abkommen nichts anderes bestimmt.

(2) Die Rechtsvorschriften der Vertragsparteien über die Wählbarkeit der Versicherten und der Arbeitgeber zu den Organen der Selbstverwaltung bei den Trägern und den Verbänden sowie über die Berufung der Beisitzer in der Sozialgerichtsbarkeit werden durch Absatz 1 nicht berührt.

Madde 4

(1) Bu Sözleşmede aksine hüküm yoksa, 3'üncü maddede belirtilen kimseler, akit tarafların mevzuatına göre, hak ve vecibeleri bakımından, eşit sayılırlar.

(2) Akit tarafların mevzuatına göre Sosyal Sigorta Mercilerinin ve derneklerin muhtar idarelerine seçilecek kimseler ile ilgili kaza mercilerine çağrılan üyeler hakkında bu maddenin (1) inci fıkrası hükmü uygulanmaz.

Artikel 5

Die Versicherungspflicht von Beschäftigten sowie die aus dem Beschäftigungsverhältnis entstehenden Rechte und Pflichten ihrer Arbeitgeber richten sich, soweit die Artikel 6 bis 9 nichts anderes bestimmen, nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei, in deren Gebiet sie beschäftigt sind; dies gilt auch, wenn sich der Arbeitgeber im Gebiet der anderen Vertragspartei gewöhnlich aufhält oder dort seinen Betriebssitz hat.

Madde 5

6 ilâ 9'uncu maddelerde aksine hüküm yoksa, çalışanların mecburî olarak sigortaya tâbi tutulmaları ve iç münasebetlerinden doğan ve işverene ait olan hak ve vecibeleri bakımından, işverenin ikametgâhı veya iş merkezi diğer akit taraf ülkesinde bulunsa dahi, çalıştıkları ülkede yürürlükte bulunan mevzuat uygulanır.

Artikel 6

(1) Wird ein Arbeitnehmer eines Unternehmens mit dem Sitz im Gebiet der einen Vertragspartei vorübergehend zur Arbeitsleistung in das Gebiet der anderen Vertragspartei entsandt, so gelten für ihn die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei für die Dauer von 24 Monaten, beginnend mit dem Tage seiner Ankunft im Gebiet der zweiten Vertragspartei, als wäre er an dem Ort beschäftigt, an dem das Unternehmen seinen Sitz hat. Wird die Beschäftigung im Gebiet der zweiten Vertragspartei über diesen Zeitraum hinaus fortgesetzt, so gelten die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei weiter, wenn es der Arbeitnehmer mit Zustimmung des Arbeitgebers oder der Arbeitgeber mit Zustimmung des Arbeitnehmers vorher beantragt und die zuständige Behörde der Vertragspartei, deren Rechtsvorschriften nach Artikel 5 anzuwenden wären, es mit Zustimmung der zuständigen Behörde der anderen Vertragspartei zuläßt.

(2) Wird ein Arbeitnehmer eines Transportunternehmens mit Sitz im Gebiet der einen Vertragspartei vorübergehend zur Arbeitsleistung in das Gebiet der anderen Vertragspartei entsandt, so gelten für ihn die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei, als wäre er an dem Ort beschäftigt, an dem das Unternehmen seinen Sitz hat.

(3) Wird ein Arbeitnehmer eines Luftverkehrsunternehmens mit Sitz im Gebiet der einen Vertragspartei zur Arbeitsleistung in das Gebiet der anderen Vertragspartei entsandt, so gelten für ihn die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei, als wäre er an dem Ort beschäftigt, an dem das Unternehmen seinen Sitz hat.

(4) Die Absätze 1 bis 3 gelten ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit des Arbeitnehmers.

Artikel 7

(1) Für die Besatzung eines Seeschiffes, das die Flagge einer Vertragspartei führt, gelten deren Rechtsvorschriften.

(2) Wird ein Arbeitnehmer in einem Hafen der einen Vertragspartei mit dem Beladen, Löschen oder Ausbessern eines Seeschiffes, das die Flagge der anderen Vertragspartei führt, oder mit der Beaufsichtigung solcher Arbeiten beschäftigt, so gelten für ihn die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei.

(3) Wird ein Arbeitnehmer, der sich im Gebiet der einen Vertragspartei gewöhnlich aufhält, vorübergehend auf einem Seeschiff, das die Flagge der anderen Vertragspartei führt, von einem Arbeitgeber beschäftigt, der seinen Sitz im Gebiet der ersten Vertragspartei hat und nicht Eigentümer des Schiffes ist, so gelten für ihn die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei.

(4) Die Absätze 1 bis 3 gelten ohne Rücksicht auf die Staatsangehörigkeit der betreffenden Person.

Artikel 8

(1) Wird ein Staatsangehöriger der einen Vertragspartei in deren Dienst oder im Dienst eines anderen öffentlichen Dienstherrn dieser Vertragspartei in das Gebiet der anderen Vertragspartei entsandt, so gelten für ihn die Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei.

Wird ein Staatsangehöriger der einen Vertragspartei nur zur Dienstleistung bei einer ihrer Dienststellen im Gebiet der anderen Vertragspartei eingestellt oder von einem Mitglied der diplomatischen oder einer konsularischen Vertretung der einen Vertragspartei im Gebiet der anderen Vertragspartei in persönlichen Diensten beschäftigt, so gilt Satz 1 entsprechend.

Madde 6

(1) İş merkezi akit taraflardan birinin ülkesinde bulunan bir işverenin hizmetindeki kimse geçici olarak bir işin icrası için diğer akit tarafın ülkesine gönderildiği takdirde, bu akit taraf ülkesine vardığı tarihten başlayarak 24 ay müddetle kendi ülkesinde çalışıyormuş gibi, hakkında iş merkezinin bulunduğu akit taraf mevzuatı uygulanır. Çalışma süresi yirmi dört ayı aştığı takdirde, işçi işverenin veya işveren işçinin muvafakatini almak şartiyle, önceden istekte bulunur ve 5'inci maddenin (1)'inci fıkrası hükmünü uygulamak durumunda olan diğer akit tarafın Yetkili Makamı buna muvafakat ederse, bu kimse hakkında iş merkezinin bulunduğu akit taraf mevzuatının uygulanmasına devam edilir.

(2) Merkezi akit taraflardan birinin ülkesinde bulunan bir nakliyat işinin işçisi bir işin icrası için geçici olarak diğer akit taraf ülkesine gönderildiği takdirde, o işçi hakkında, işyeri merkezinin bulunduğu ülkede çalışıyormuş gibi, bu akit taraf mevzuatı uygulanır.

(3) Merkezi akit taraflardan birinin ülkesinde bulunan hava nakliye işinde çalışan bir işçi bir işin icrası için diğer akit taraf ülkesine gönderildiği takdirde, o işçi hakkında, işyeri merkezinin bulunduğu ülkede çalışıyormuş gibi, bu akit taraf mevzuatı uygulanır.

(4) Bu maddenin (1) ilâ (3)'üncü fıkralarında belirtilen hükümler, işçinin vatandaşlık durumuna bakılmaksızın, uygulanır.

Madde 7

(1) Akit taraflardan birinin bayrağını taşıyan bir geminin mürettebatı hakkında o akit taraf mevzuatı uygulanır.

(2) Akit taraflardan birinin limanında bir işçi diğer akit taraf bayrağını taşıyan bir geminin yükleme, boşaltma veya tamir işlerinde çalışır veya bu işlere nezaret ederse, o işçi hakkında limanın bulunduğu ülkenin mevzuatı uygulanır.

(3) Akit taraflardan birinin ülkesinde ikamet eden bir işçi diğer akit taraf bayrağını taşıyan bir gemide, geminin sahibi olmayan ve iş merkezi işçinin ikamet ettiği ülkede bulunan bir işveren tarafından geçici olarak çalıştırıldığı takdirde, bu işçi hakkında ikametgâhının bulunduğu yer mevzuatı uygulanır.

(4) Bu maddenin (1) ilâ (3)'üncü fıkraları hükümleri, ilgili kimsenin vatandaşlık durumuna bakılmaksızın, uygulanır.

Madde 8

(1) Akit taraflardan birinin vatandaşı, devlet veya amme hizmeti görmek üzere, kurumu tarafından diğer akit taraf ülkesine gönderilirse, bu kimse hakkında vatandaşı bulunduğu taraf mevzuatı uygulanır.

Akit taraflardan birinin vatandaşı diğer akit taraf ülkesinde vatandaşı bulunduğu tarafın dairesinde veya kendi elçilik veya konsolosluk mensuplarının şahsî hizmetlerinde çalıştırıldığı takdirde, bu kimse hakkında yukarıdaki hüküm uygulanır.

(2) Für Bedienstete eines Wahlkonsuls gilt Absatz 1 nicht.

Artikel 9

Auf Antrag des Arbeitnehmers mit Zustimmung des Arbeitgebers oder des Arbeitgebers mit Zustimmung des Arbeitnehmers kann die zuständige Behörde der Vertragspartei, deren Rechtsvorschriften nach den Artikeln 5 bis 8 anzuwenden wären, mit Zustimmung der zuständigen Behörde der anderen Vertragspartei zulassen, daß deren Rechtsvorschriften angewandt werden. Wird die Anwendung der Rechtsvorschriften der zweiten Vertragspartei zugelassen, so sind deren Rechtsvorschriften anzuwenden, und zwar, wenn der Arbeitnehmer im Gebiet der ersten Vertragspartei beschäftigt ist, so, als wäre er im Gebiet der zweiten Vertragspartei beschäftigt.

Artikel 10

(1) Die Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei über Erlöschen, Kürzung, Ruhen oder Wegfall einer Leistung bei Zusammentreffen mit anderen Leistungen oder anderen Einkünften sind auch in bezug auf gleichartige Tatbestände anzuwenden, die sich aus der Anwendung der Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei oder in deren Gebiet ergeben. Wenn dabei nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien Leistungen zu kürzen sind, erlöschen, ruhen oder wegfallen, so sind sie jeweils um die Hälfte des Betrags zu mindern, um den sie nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei, nach denen der Anspruch besteht, zu mindern wären. Satz 1 gilt entsprechend für Rechtsvorschriften der Vertragsparteien über das Nichtbestehen des Rechts zur Weiterversicherung oder des Anspruchs auf eine Leistung, solange eine Beschäftigung ausgeübt oder eine bestimmte Beschäftigung nicht ausgeübt wird oder eine Pflichtversicherung besteht.

(2) In bezug auf die Leistungen des gleichen Versicherungszweiges gelten Leistungen, die durch den gleichen Versicherungsfall ausgelöst werden, nicht als gleichartige Tatbestände im Sinne des Absatzes 1 Satz 1.

(3) Wenn nach Absatz 1 eine nach Artikel 27 festgestellte Rente zu kürzen wäre, erlöschen, ruhen oder wegfallen würde, so ist für die Minderung nur der Teil der anderen Bezüge zu berücksichtigen, der dem in Artikel 27 Nummer 2 Buchstabe b bezeichneten Verhältnis entspricht.

Abschnitt II

Versicherungen für den Fall der Krankheit und der Mutterschaft

Artikel 11

Für die Versicherungspflicht, das Recht zur freiwilligen Versicherung und den Leistungsanspruch nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei sind die nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei zurückgelegten Versicherungszeiten zu berücksichtigen, soweit sie nicht auf dieselbe Zeit entfallen.

Artikel 12

(1) Hat eine Person nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei einen Leistungsanspruch, so erhält sie die Leistungen auch, wenn sie mit vorheriger Zu-

(2) Fahrî konsoloslukta çalıştırılanlar hakkında (1)'inci fıkra hükmü uygulanmaz.

Madde 9

İşverenin muvafakatiyle işçinin veya işçinin muvafakatiyle işverenin isteği üzerine, 5 ilâ 8'inci maddelere göre mevzuatı uygulanacak olan akit tarafın Yetkili Makamı diğer akit tarafın Yetkili Makamının muvafakatini almak suretile, diğer akit taraf mevzuatının uygulanmasına müsaade edebilir. Diğer akit taraf mevzuatının uygulanmasına müsaade edildiği ve işçi de müsaade veren akit taraf ülkesinde çalıştığı takdirde, müsaadeyi alan taraf ülkesinde çalışıyormuş gibi, hakkında bu taraf mevzuatı uygulanır.

Madde 10

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, bir sigorta yardımının diğer bir sigorta yardımı ile veya başka kazançlarla birleşmesi halinde, sigorta yardımlarının kaldırılması, kesintiye tâbi tutulması, durdurulması veya iptali gerekiyorsa, bu sigorta yardımının diğer akit taraf mevzuatına göre veya bu akit taraf ülkesinde bulunduğu sırada sağlanan ve bu yardımın kaldırılmasını, kesintiye tâbi tutulmasını, durdurulmasını veya iptalini gerektirecek mahiyette bulunan sigorta yardımı ile veya başka kazançlarla birleşmesi halinde de aynı hükümler uygulanır. Her iki akit taraf mevzuatına göre sigorta yardımlarının yukarıda belirtildiği şekilde, kaldırılması, kesintiye tâbi tutulması, durdurulması veya iptali gerektiği takdirde, her iki akit taraf ayrı ayrı kendi mevzuatına göre azaltılması icap eden miktarın yarısı kadar indirme yapar. Akit taraflardan birinin mevzuatına göre çalışıldığı veya belirli bir işin yapılmadığı veya mecburî sigorta hükümlerinin uygulanması gerektiği sürece isteğe bağlı olarak sigortaya devam veya yardım isteğinde bulunma hakkı kalkıyorsa, birinci cümle hükmü, diğer akit taraf mevzuatına göre çalışılması veya belirli işin yapılmaması veya mecburî sigorta hükümlerinin tatbiki halinde de uygulanır.

(2) Aynı sigorta kolundan aynı sigorta vakası dolayısile yapılacak yardımlar (1)'inci fıkrada belirtilen iki yardımın birleşmesi sayılmaz.

(3) 27'nci madde hükmüne göre tesbit edilen aylıkların bu maddenin (1)'inci fıkrası hükmü dahilinde kesintiye tâbi tutulması, kaldırılması, durdurulması veya iptali gerekiyorsa, 27'nci maddenin (2)'inci fıkrasının (b) bendine göre akit taraflardan her birinin tahsis edeceği aylıklar, bu memleketler mevzuatına göre yapılacak indirmeler nisbetinde azaltılır.

Bölüm II

Hastalık ve Analık Sigortaları

Madde 11

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, mecburî veya isteğe bağlı sigortaya tâbi tutulma veya yardıma mustahak olma hakkının tesbitinde diğer akit taraf mevzuatına göre geçen sigortalılık süreleri de, aynı zamana raslamamak şartile, nazara alınır.

Madde 12

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre yardıma hak kazanmış bulunan bir kimse, yetkili Sosyal Sigorta Merciinin önceden muvafakatini almak suretiyle, diğer

stimmung des zuständigen Trägers den gewöhnlichen Aufenthalt in das Gebiet der anderen Vertragspartei verlegt. Die Zustimmung zur Verlegung des gewöhnlichen Aufenthalts ist zu erteilen, wenn keine ärztlichen Bedenken dagegen geltend gemacht werden, die Arbeitsunfähigkeit voraussichtlich mindestens drei Monate dauern wird und die Person sich zu den Angehörigen begibt. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, so kann die Zustimmung nachträglich erteilt werden, wenn sie aus nicht zu vertretenden Gründen vorher nicht eingeholt wurde. Für Leistungen bei Mutterschaft kann die Zustimmung vor Eintritt des Versicherungsfalles erteilt werden.

akit taraf ülkesine gittiği takdirde de bu yardımdan yararlanır. Tıbbî bir mahzur görülmediği, iş göremezliğin en az üç ay süreceği anlaşıldığı ve ilgili kimse ailesinin yanına gittiği takdirde, ikametgâhın değiştirilmesine muvafakat edilir. Bu şartların mevcudiyeti halinde, elde olmayan sebeplerle önceden muvafakat alınmamış olsa dahi, sonradan da muvafakat verilebilir. Analık yardımından yararlanılması için muvafakat doğumun vukuundan önce verilir.

(2) Absatz 1 gilt für die Angehörigen entsprechend.

(2) Sigortalının geçindirmekle yükümlü olduğu kimseler hakkında da (1)'inci fıkra hükmü uygulanır.

Artikel 13

(1) Benötigt eine Person, die bei einem Träger der einen Vertragspartei versichert ist, während des Aufenthalts im Gebiet der anderen Vertragspartei wegen ihres Zustandes sofort Leistungen, so hat sie darauf nach den Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei Anspruch.

(2) Absatz 1 gilt für die Angehörigen entsprechend.

Madde 13

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre sigortalı olan bir kimsenin diğer akit taraf ülkesinde ikameti sırasında durumu derhal yardım yapılmasını gerektirdiği takdirde, bu kimse sigortalı bulunduğu akit taraf mevzuatına göre yardım talebinde bulunmak hakkını kazanır.

(2) Sigortalının geçindirmekle yükümlü olduğu kimseler hakkında da bu maddenin (1)'inci fıkrası hükmü uygulanır.

Artikel 14

(1) Hält sich eine Person, die nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei eine Rente bezieht oder beantragt hat, gewöhnlich im Gebiet der anderen Vertragspartei auf, so richten sich Versicherungspflicht und Versicherungsberechtigung in der Krankenversicherung nach den Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei, als hielte sie sich dort gewöhnlich auf. Bei vorübergehendem Aufenthalt dieser Person im Gebiet der anderen Vertragspartei gelten die Artikel 12 und 13 entsprechend.

(2) Sind nach Absatz 1

die deutschen Rechtsvorschriften anzuwenden,

so ist der Träger der Krankenversicherung zuständig, dem die Person zuletzt vor dem Antrag auf Rente angehörte; gehörte sie keinem Träger der Krankenversicherung an, so ist

die Allgemeine Ortskrankenkasse für den linksrheinischen Landkreis Bonn, Bad Godesberg,

zuständig;

die türkischen Rechtsvorschriften anzuwenden,

so ist,

İşçi Sigortaları Kurumu (Arbeiterversicherungsanstalt)

zuständig.

(3) Auf eine Person, die auf Grund des Rentenbezuges oder eines Rentenantrags nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien versichert ist, sind bei gewöhnlichem Aufenthalt im Gebiet einer Vertragspartei deren Rechtsvorschriften über Krankenversicherung anzuwenden. Bei vorübergehendem Aufenthalt dieser Person im Gebiet der anderen Vertragspartei gelten die Artikel 12 und 13 entsprechend.

(4) Die Absätze 1 bis 3 sind entsprechend auf einen Rentenempfänger anzuwenden, der ohne der Krankenversicherung anzugehören, bei gewöhnlichem Aufenthalt im Gebiet einer Vertragspartei nach deren Rechtsvorschriften Anspruch auf Leistungen bei Krankheit hat.

(5) Die Absätze 1 bis 4 sind nicht anzuwenden, solange eine Person wegen Ausübung einer Beschäftigung nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei, in deren Gebiet sie sich gewöhnlich aufhält, für den Fall der Krankheit oder der Mutterschaft versichert ist.

Madde 14

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre gelir veya aylık almakta olan veya gelir veya aylık bağlanması isteğinde bulunan bir kimse diğer akit taraf ülkesinde ikamet ediyorsa, bu kimsenin hastalık sigortası bakımından hak ve vecibeleri, gelir veya aylık almak hakkına sahip olduğu akit taraf mevzuatına göre, bu akit taraf ülkesinde ikamet ediyormuş gibi, cari olur. Böyle bir kimsenin diğer akit taraf ülkesinde geçici olarak bulunması halinde, 12'inci ve 13'üncü maddeler hükümleri aynı esaslara göre uygulanır.

(2) (1)'inci fıkranın uygulanmasında,

Alman mevzuatı uygulandığı takdirde, bu kimsenin aylık veya gelir bağlanması isteğinde bulunmadan önce bağlı olduğu Hastalık Sigortası Mercii, bu kimse hiç bir Hastalık Sigortası Merciine bağlı bulunmamış ise,

die Allgemeine Ortskrankenkasse für den linksrheinischen Landkreis Bonn, Bad Godesberg,

Türk mevzuatı uygulandıgı takdirde,

İşçi Sigortaları Kurumu Genel Müdürlügü, Ankara,

yetkilidir.

(3) Gelir veya aylık alması veyahut gelir veya aylık isteğinde bulunması dolayısile her iki akit taraf mevzuatına göre sigortalı sayılan bir kimse hakkında ülkesinde ikamet ettiği akit taraf mevzuatı uygulanır. Böyle bir kimsenin diğer akit taraf ülkesinde geçici olarak bulunduğu devrelerde 12'nci ve 13'üncü maddeler hükümleri yukarıdaki esaslara göre uygulanır.

(4) Hastalık sigortasına tâbi bulunmaksızın akit taraflardan birinin ülkesinde ikamet eden ve bu taraf mevzuatına göre hastalık halinde yardım isteme hakkına sahip olan gelir veya aylık sahibi bir kimse hakkında, durumuna göre (1) ilâ (3)'üncü fıkralar hükümleri uygulanır.

(5) İkamet ettiği akit taraf ülkesinde çalışmakta olması dolayısile hastalık veya analık sigortasına tâbi tutulan bir kimse hakkında (1) ilâ (4)'üncü fıkralar hükümleri uygulanmaz.

Artikel 15

(1) Die Sachleistungen, die eine Person in den Fällen der Artikel 12, 13 oder 14 Absatz 1, Absatz 3 oder Absatz 4 bei Aufenthalt im Gebiet der Vertragspartei zu erhalten hat, in dem der zuständige Träger nicht seinen Sitz hat, hat

in der Bundesrepublik Deutschland

die für den Aufenthaltsort zuständige Allgemeine Ortskrankenkasse oder, wenn eine solche nicht besteht, die für diesen Ort zuständige Landkrankenkasse,

in der Türkei,

İşçi Sigortaları Kurumu (Arbeiterversicherungsanstalt)

nach den für den Träger des Aufenthaltsortes geltenden Rechtsvorschriften zu gewähren. Die Leistungsdauer und der Kreis der zu berücksichtigenden Angehörigen richten sich jedoch nach den für den zuständigen Träger geltenden Rechtsvorschriften.

(2) Körperersatzstücke und andere Sachleistungen von erheblicher Bedeutung sind, wenn der Fall nicht dringlich ist, nur mit vorheriger Zustimmung des zuständigen Trägers zu gewähren.

(3) Die Sachleistungen sind so zu gewähren, als wäre die Person bei dem Träger des Aufenthaltsortes versichert oder anspruchsberechtigter Angehöriger eines solchen Versicherten. Diese Verpflichtung gilt auch für Personen und Einrichtungen, die mit diesem Träger Verträge über die Gewährung von Sachleistungen an die bei dem Träger Versicherten und deren anspruchsberechtigte Angehörige abgeschlossen haben oder zur Gewährung der Leistung zu gesetzlich oder behördlich festgelegten Tarifen verpflichtet sind.

Madde 15

(1) Akit taraflardan birinin ülkesinde ikamet eden bir kimse, bu Sözleşmenin 12'inci ve 13'üncü maddeleri veya 14'üncü maddenin (1)'inci, (3)'üncü veya (4)'üncü fıkraları hükümlerine göre, sağlık yardımına hak kazanmış ise ve bu kimsenin ikamet ettiği yerde yetkili Sosyal Sigorta Merciinin teşkilâtı yoksa, bu yardım ikamet ettiği yerdeki Sosyal Sigorta Merciinin uyguladığı mevzuata göre

ve Federal Almanya Cumhuriyetinde

ikamet mahalli için yetkili Allgemeine Ortskrankenkasse, böyle bir sandık bulunmadığı takdirde, bu mahal için yetkili Landkrankenkasse,

Türkiye'de de

İşçi Sigortaları Kurumu tarafından yapılır.

Ancak yardım süresinin ve geçimi sigortalı tarafından sağlanan kimselerinin tesbitinde yetkili Sosyal Sigorta Merciinin tâbi olduğu mevzuat uygulanır.

(2) Acil olmayan hallerde önemli sayılabilecek protezler ve diğer sağlık yardımları yetkili Sosyal Sigorta Merciinin önceden muvafakati alınmak kaydile yapılır.

(3) Sağlık yardımları, sigortalıya veya yardıma mustahak geçindirmekle yükümlü olduğu kimselerine ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Merciine bağlı sigortalı veya bunun geçindirmekle yükümlü olduğu kimseleriymiş gibi, bu Merci tarafından sağlanır. Sağlık hizmetinde bulunmak üzere Sosyal Sigorta Mercii ile sözleşme yapmış olan kimseler ve tesisler de aynı yükümlülük altındadırlar.

Artikel 16

Die Geldleistungen, die eine Person in den Fällen der Artikel 12, 13 oder 14 Absatz 1, Absatz 3 oder Absatz 4 bei Aufenthalt im Gebiet der Vertragspartei zu erhalten hat, in dem der zuständige Träger nicht seinen Sitz hat, hat der zuständige Träger nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften zu zahlen. Auf sein Ersuchen zahlt sie der Träger des Aufenthaltsortes.

Madde 16

Akit taraflardan birinin ülkesinde ikamet eden bir kimse bu Sözleşmenin 12'inci ve 13'üncü maddeleri veya 14'üncü maddesinin (1)'inci, (3)'üncü veya (4)'üncü fıkraları hükümlerine göre para yardımına hak kazanmış ise, bu kimsenin ikamet ettiği yerde yetkili Sosyal Sigorta Mercii tarafından ve o Merciin uyguladığı mevzuata göre yapılır. Bu Merciin talebi üzerine yardım, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Mercii tarafından yapılır.

Artikel 17

Der zuständige Träger hat dem Träger des Aufenthaltsortes die nach den Artikeln 15 und 16 aufgewendeten Beträge mit Ausnahme der Verwaltungskosten zu erstatten.

Madde 17

Yetkili Sosyal Sigorta Mercii, bu Sözleşmenin 15 ve 16'nci maddelerine göre yapılan yardımlar tutarını, idare masrafları hariç, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Merciine öder.

Artikel 18

(1) Sind Angehörige auf Grund von Versicherungen nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien anspruchsberechtigt, so besteht Anspruch auf Leistungen nur auf Grund der Versicherung nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei, in deren Gebiet sich die Angehörigen gewöhnlich aufhalten.

(2) Bei Anwendung der Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei über die Leistungsdauer sind auch Leistungen zu berücksichtigen, die nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei für den Versicherungsfall gewährt wurden.

Madde 18

(1) Akit taraflardan her ikisinin ülkesinde sigortalı bulunan iki kimsenin aynı zamanda geçindirmekle yükümlü bulunduğu bir kimse her iki akit taraf mevzuatına göre de yardıma hak kazanmış ise, bu kimseye ülkesinde ikamet ettiği akit taraf mevzuatına göre ve bu ülkede geçimini sağlayan sigortalı dolayısile yardım yapılır.

(2) Yardım süresinin tesbiti hususunda akit taraflardan birinin mevzuatının uygulanmasında aynı sigorta vakası için diğer akit taraf mevzuatına göre yapılan yardımlar da nazara alınır.

Abschnitt III

Versicherungen für den Fall des Todes (Sterbegeld)

Artikel 19

(1) Der Tod einer nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei versicherten Person im Gebiet der

Bölüm III

Ölüm Sigortası (Cenaze Masrafı)

Madde 19

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre sigortalı bulunan bir kimse diğer akit taraf ülkesinde öldüğü

anderen Vertragspartei gilt für den Anspruch auf Sterbegeld als im Gebiet der ersten Vertragspartei eingetreten.

(2) Der Aufenthalt einer Person im Gebiet der einen Vertragspartei gilt für den Anspruch auf Sterbegeld nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei als Aufenthalt in deren Gebiet.

(3) Führt die Anwendung des Abkommens zu einem Anspruch auf Sterbegeld nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien, und ist der Tod im Gebiet einer Vertragspartei eingetreten, so besteht nur der Anspruch weiter, der nach den Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei gegeben ist; ist der Tod außerhalb der Gebiete der Vertragsparteien eingetreten, so besteht nur der Anspruch weiter, der nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei gegeben ist, in deren Gebiet sich der Verstorbene zuletzt aufgehalten hat.

takdirde, sigortalı olduğu akit taraf ülkesinde ölmüş gibi, cenaze masrafına hak kazanır.

(2) Akit taraflardan birinin ülkesinde ikamet eden bir kimse diğer akit taraf mevzuatına göre cenaze masrafı isteğinde bulunduğu takdirde, bu kimse hakkında, mevzuatının uygulanmasını istediği taraf ülkesinde ikamet ediyormuş gibi, işlem yapılır.

(3) Bu Sözleşmenin uygulanmasında, her iki akit taraf mevzuatına göre cenaze masrafı ödenmesi mümkün olan hallerde, cenaze masrafı, ölüm hangi akit taraf ülkesinde vaki olmuş ise o taraf mevzuatına göre ödenir. Ölüm akit tarafların ülkeleri dışında vukubulmuş ise, cenaze masrafı, ölen kimse son olarak akit taraflardan hangisinin ülkesinde oturmuş ise, o yer mevzuatına göre ödenir.

Abschnitt IV

Versicherungen gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten

Artikel 20

(1) Hat eine Person nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei Anspruch auf Leistungen, so erhält sie, vorbehaltlich des Artikels 24 Absatz 1 Buchstabe b die Sachleistungen auch, wenn sie während der Heilbehandlung mit vorheriger Zustimmung des zuständigen Trägers den gewöhnlichen Aufenthalt in das Gebiet der anderen Vertragspartei verlegt. Die Zustimmung zur Verlegung des gewöhnlichen Aufenthalts ist zu erteilen, wenn keine ärztlichen Bedenken dagegen geltend gemacht werden und die Person sich zu den Angehörigen begibt. Sind diese Voraussetzungen erfüllt, so kann die Zustimmung nachträglich erteilt werden, wenn sie aus nicht zu vertretenden Gründen vorher nicht eingeholt wurde.

(2) Entsteht nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei Anspruch auf Sachleistungen während des Aufenthalts im Gebiet der anderen Vertragspartei, so werden sie dort gewährt, wenn sie während dieses Aufenthalts benötigt werden.

(3) Die Sachleistungen hat

in der Bundesrepublik Deutschland

die für den Aufenthaltsort zuständige Allgemeine Ortskrankenkasse oder, wenn eine solche nicht besteht, die für diesen Ort zuständige Landkrankenkasse,

in der Türkei

İşçi Sigortaları Kurumu (Arbeiterversicherungsanstalt)

nach den für den Träger des Aufenthaltsortes geltenden Rechtsvorschriften zu gewähren.

(4) Körperersatzstücke und andere Sachleistungen von erheblicher Bedeutung sind, wenn der Fall nicht dringlich ist, nur mit vorheriger Zustimmung des zuständigen Trägers zu gewähren.

(5) Die Sachleistungen sind so zu gewähren, als wäre die Person bei dem Träger des Aufenthaltsortes versichert. Diese Verpflichtung gilt auch für Personen und Einrichtungen, die mit diesem Träger Verträge über die Gewährung von Sachleistungen an die bei dem Träger Versicherten abgeschlossen haben.

Artikel 21

Die Geldleistungen, die eine Person nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei zu erhalten hat, hat mit

Bölüm IV

Işkazaları ile Meslek Hastalıkları Sigortası

Madde 20

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre yardıma hak kazanın bir kimse, 24'üncü maddenin (1)'inci fıkrasının (b) bendi hükümleri saklı kalmak şartile, tedavi sırasında kanunî ikametgâhını, yetkili Sosyal Sigorta Merciinin muvafakati ile, diğer akit taraf ülkesine nakletmiş olması halinde sağlık yardımlarından da yararlanır. Tıbbî bir mahzur bulunmadığı ve ilgili ailesi yanına gittiği takdirde, ikametgâhın nakline muvafakat edilir. Bu şartların mevcut olması halinde, muvafakat, elde olmayan sebeplerden dolayı önceden alınmamış olsa dahi, sonradan verilebilir.

(2) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre diğer akit taraf ülkesinde bulunan bir kimseye sağlık yardımı yapılması gerektiği takdirde, bu yardım orada bulunduğu sürece yapılır.

(3) Sağlık yardımları,

Federal Almanya Cumhuriyetinde:

Ikamet mahallindeki yetkili Allgemeine Ortskrankenkasse, böyle bir sandık yoksa, bu mahal için yetkili Landkrankenkasse,

Türkiye'de:

İşçi Sigortaları Kurumu,

tarafından ve ikamet mahallindeki yetkili Sosyal Sigorta Merciilerinin uyguladığı mevzuata göre yapılır.

(4) Protez ve diğer önemli sağlık yardımları, acil olmayan hallerde, ancak yetkili Sosyal Sigorta Merciinin önceden muvafakati alınmak suretile yapılır.

(5) Sağlık yardımları, yardıma hak kazanan kimseye ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Merciine bağlı sigortalı imiş gibi, bu Merci tarafından sağlanır. Sağlık hizmetinde bulunmak üzere Sosyal Sigorta Mercii ile sözleşme yapmış olan kimseler ve tesisler de ayni yükümlülük altındadırlar.

Madde 21

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre para yardımına hak kazanan bir kimseye 20'inci maddenin (1)'inci

Ausnahme von Rente, Sterbegeld und Pflegegeld in den Fällen des Artikels 20 Absatz 1 oder Absatz 2

in der Bundesrepublik Deutschland

die für den Aufenthaltsort zuständige Allgemeine Ortskrankenkasse oder, wenn eine solche nicht besteht, die für diesen Ort zuständige Landkrankenkasse,

in der Türkei

İşçi Sigortaları Kurumu (Arbeiterversicherungsanstalt)

auf Ersuchen des zuständigen Trägers nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften zu zahlen. Der zuständige Träger hat in dem Ersuchen den Betrag und die Höchstdauer der Geldleistungen mitzuteilen.

veya (2)'nci fıkrasında belirtilen hallerde ödenecek gelir, cenaze masrafı ve maktu yardım hariç, bu yardım;

Federal Almanya Cumhuriyetinde:

Ikamet mahallindeki yetkili Allgemeine Ortskrankenkasse, böyle bir sandık bulunmadığı takdirde, bu yer için yetkili Landkrankenkasse,

Türkiyede:

İşçi Sigortaları Kurumu,

tarafından ve yetkili Sosyal Sigorta Merciinin isteği üzerine ve bu Merciin uyguladığı mevzuata göre yapılır. Yetkili Sosyal Sigorta Mercii böyle bir istekte bulunurken yardımın miktarını ve azamî yardım süresini de bildirir.

Artikel 22

Der zuständige Träger hat dem Träger des Aufenthaltsortes die nach den Artikeln 20 und 21 aufgewendeten Beträge mit Ausnahme der Verwaltungskosten zu erstatten.

Madde 22

Yetkili Sosyal Sigorta Mercii 20'inci ve 21'inci maddelere göre sağlanan yardımların tutarını, idare masrafları hariç, ikamet mahallindeki Sosyal Sigorta Merciine öder.

Artikel 23

(1) Bei der Feststellung des Leistungsanspruchs und Grades der Minderung der Erwerbsfähigkeit nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei sind die Unfälle (Krankheiten) zu berücksichtigen, die nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei als Arbeitsunfälle (Berufskrankheiten) gelten.

(2) Besteht Anspruch auf Geldleistungen, die nach dem Grade der Minderung der Erwerbsfähigkeit zu berechnen sind, nur bei Anwendung des Absatzes 1, so hat der Träger diese Geldleistungen nach dem Grad der Minderung der Erwerbsfähigkeit des Arbeitsunfalles (Berufskrankheit) zu gewähren, den er nach den für ihn geltenden innerstaatlichen Rechtsvorschriften zu berücksichtigen hat.

Madde 23

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, yardıma hak kazanılıp kazanılmadığının tayininde ve meslekte kazanma gücünün kaybının tesbitinde, diğer akit taraf mevzuatına göre iş kazaları (meslek hastalıkları) olarak kabul edilen vak'alar nazara alınır.

(2) Akit taraflardan birinin Sosyal Sigorta Mercii, bir kimsenin meslekte kazanma gücünün azalma derecesine göre hesaplanacak para yardımına yalnız (1)'inci fıkranın uygulanması dolayısile hak kazanması halinde, bu yardımı kendi mevzuatına göre, iş kazası (meslek hastalığı) yüzünden meslekte kazanma gücünün azalma derecesine tekabül eden ölçüde yapar.

Artikel 24

(1) Bei der Feststellung des Leistungsanspruchs auf Grund einer Berufskrankheit sind von den Trägern der Vertragspartei die Beschäftigungen zu berücksichtigen, die eine Person in den Gebieten der Vertragsparteien ausgeübt hat und die ihrer Art nach geeignet waren, diese Krankheit zu verursachen. Dabei gilt folgendes:

a) Jeder Träger entscheidet nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften, ob die Voraussetzungen für den Leistungsanspruch erfüllt sind.

b) Besteht nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien ein Leistungsanspruch, so sind die Leistungen mit Ausnahme der Rente nur nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei zu gewähren, in deren Gebiet sich die Person gewöhnlich aufhält.

c) Besteht nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei Anspruch auf Rente, so hat der Träger nur den Teil zu gewähren, der dem Verhältnis der Dauer der im Gebiet der eigenen Vertragspartei ausgeübten zur Dauer der nach Satz 1 zu berücksichtigenden Beschäftigungen entspricht.

d) Buchstabe c gilt auch für die Neuberechnung der Rente wegen einer Verschlimmerung der Berufskrankheit.

(2) Absatz 1 Buchstaben a bis c gilt auch für die Hinterbliebenenrente.

(3) Sind die Voraussetzungen für die Rente erfüllt, so hat der Träger der Vertragspartei, in deren Gebiet sich die Person gewöhnlich aufhält, vor Feststellung der Rente Vorschüsse zu zahlen.

Madde 24

(1) Akit taraflar Sosyal Sigorta Mercileri, meslek hastalığı sonucu yardıma hak kazanma halinin tesbitinde, her iki akit taraf ülkelerinde bu meslek hastalığına sebep olabilecek işlerde çalışılan süreleri nazara alırlar. Bu hususta aşağıdaki hükümler uygulanır:

a) Yardım yapılması için gerekli şartların yerine getirilip getirilmediğini her Sosyal Sigorta Mercii, uyguladığı mevzuata göre, tesbit eder.

b) Her iki akit taraf mevzuatına göre yardıma hak kazanılması halinde, yardımlar, gelir hariç, yalnız, ilgili kimsenin ülkesinde ikamet ettiği akit taraf mevzuatına göre yapılır.

c) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, gelire hak kazanıldığı takdirde, Sosyal Sigorta Mercii, gelirin, mevzuatı uygulanan akit taraf ülkesindeki çalışma süresinin (1)'inci fıkraya göre nazara alınan çalışma süresine isabet eden kısmını öder.

d) (c) fıkrası, aynı zamanda meslek hastalığı sonucu iş göremezlik derecesinde bir artma dolayısile gelirin yeniden hesaplanmasında da uygulanır.

(2) (1)'inci fıkranın (a) ilâ (c) bendleri yetim ve dul gelirlerinin hesaplanmasında da uygulanır.

(3) Gelir almak için şartların yerine getirilmiş olması halinde, ilgili hangi taraf ülkesinde ikamet ediyorsa, o taraf Sosyal Sigorta Mercii gelirin verilmesine başlayıncaya kadar gereken avansı öder.

Artikel 25

Für die Abfindung einer Rente nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei gilt der gewöhnliche Aufenthalt im Gebiet der anderen Vertragspartei nicht als gewöhnlicher Aufenthalt im Ausland.

Madde 25

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre gelirin sermaye olarak ödenmesinde, diğer akit taraf ülkesinde ikamet edilmiş olması, yabancı memlekette ikamet sayılmaz.

Abschnitt V

Versicherungen für den Fall der Invalidität, des Alters und des Todes (Renten)

Bölüm V

Malûllük, Yaşlılık ve Ölüm Sigortaları (Aylıklar)

Artikel 26

Das Recht auf freiwillige Versicherung richtet sich nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei, in deren Gebiet sich die Person gewöhnlich aufhält; es richtet sich jedoch nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei, wenn die Person zuletzt nach deren Rechtsvorschriften freiwillig versichert war und nicht nach den Rechtsvorschriften der Vertragspartei pflichtversichert ist, in deren Gebiet sie sich gewöhnlich aufhält.

Madde 26

İsteğe bağlı sigorta hakkı, ilgili kimsenin ülkesinde ikamet ettiği akit taraf mevzuatına göre düzenlenir. Ancak ilgili kimse son olarak diğer akit taraf mevzuatına göre isteğe bağlı sigortaya tâbi tutulmuş olup da daha sonra aynı akit taraf mevzuatına göre mecburî sigortaya tâbi tutulmamış ise, ülkesinde ikamet etmediği akit taraf mevzuatına göre isteğe bağlı sigortaya tâbi tutulur.

Artikel 27

War eine Person nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien versichert, so sind die Renten nach Maßgabe dieses Abschnittes unter Anwendung folgender Regeln zu gewähren:

1. Für den Erwerb, die Aufrechterhaltung und das Wiederaufleben des Anspruchs hat der Träger der einen Vertragspartei die nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei zurückgelegten und nach diesen für den Erwerb, die Aufrechterhaltung und das Wiederaufleben des Anspruchs zu berücksichtigenden Versicherungszeiten zu berücksichtigen, soweit sie nicht auf dieselbe Zeit entfallen.
2. Besteht bei Anwendung der Nummer 1 Anspruch auf Rente, so gilt folgendes:
   a) Der Träger der einen Vertragspartei hat die Rente, die er nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften festzustellen hätte, so zu berechnen, als wären die nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei zurückgelegten und für die Rentenberechnung zu berücksichtigenden Versicherungszeiten nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften für die Berechnung der Rente zu berücksichtigen.
   b) Der Träger hat sodann einen Teil dieser Rente in dem Verhältnis zu berechnen, in dem die nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften vor Eintritt des Versicherungsfalles zurückgelegten Versicherungszeiten zur Summe der vor Eintritt des Versicherungsfalles nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien zurückgelegten und nach Buchstabe a berücksichtigten Versicherungszeiten stehen. Der so errechnete Betrag ist als Rente zu gewähren.
   c) Rechtsvorschriften über Erlöschen, Kürzung, Ruhen oder Wegfall der Rente wegen Auslandsaufenthalts sind nach Anwendung des Buchstaben b anzuwenden; Rechtsvorschriften über Erlöschen, Kürzung, Ruhen oder Wegfall der Rente wegen anderer Tatbestände sind vor Anwendung des Buchstaben b anzuwenden.
3. Sind nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei Versicherungszeiten von weniger als sechs Monaten zurückgelegt und gelten nach diesen Rechtsvorschriften die Anspruchsvoraussetzungen nicht als erfüllt, so hat der Träger dieser Vertragspartei für diese Versicherungszeiten keine, der Träger der anderen Vertragspartei die nach Nummer 2 Buchstabe a errechnete Rente zu gewähren.

Madde 27

Her iki akit taraf mevzuatına göre sigortalı bulunan bir kimseye bu bölümdeki hükümlere göre ve aşağıdaki esaslar dahilinde aylık bağlanır.

(1) Akit taraflardan birinin Sosyal Sigorta Mercii, bir kimsenin yardım hakkının doğması, idamesi ve ihyası için gerekli şartları yerine getirip getirmediğini tayin ederken, diğer akit taraf mevzuatına göre geçen ve bu mevzuata göre hakkın doğmasında, idamesinde ve ihyasında nazara alınan sigortalılık sürelerini, bu süreler kendi ülkesinde geçen sürelerle aynı zamana rastlamamak şartile, nazara alır.

(2) (1)'inci fıkra gereğince aylığa hak kazanılmış olması halinde, aşağıdaki hükümler uygulanır:

a) Akit taraflardan birinin Sosyal Sigorta Mercii kendi mevzuatına göre aylıkları tesbit ederken, diğer akit taraf mevzuatına göre geçen ve aylığın hesaplanmasında nazara alınması gereken sigortalılık sürelerini, bu süreler kendi mevzuatına göre geçmiş gibi, nazara alır.

b) Sosyal Sigorta Merciince bu suretle hesaplanacak aylığın, sigorta vakasından önceki süre içinde, kendi mevzuatına göre, sayılması gereken sigortalılık süresinin, (a) bendinde belirtildiği üzere, her iki akit taraf mevzuatına göre nazara alınması icap eden sigortalılık süreleri toplamına olan nisbeti ile mütenasip kısmını tesbit eder. Bu suretle tesbit edilen miktar aylık olarak tahsis olunur.

c) Yabancı memlekette ikamet edilmiş olması dolayısile aylığın kaldırılması, kesintiye tâbi tutulması, durdurulması veya iptali hakkındaki hükümler (b) bendinin tatbikinden sonra, başka sebeplerle aylığın kaldırılması, kesintiye tâbi tutulması, durdurulması veya iptali hakkındaki hükümler ise (b) bendinin tatbikinden önce uygulanır.

(3) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, geçen sigortalılık süresi altı aydan az olduğu ve bu taraf mevzuatına göre yardıma hak kazanma şartları yerine getirilmediği takdirde, bu akit taraf Sosyal Sigorta Mercii aylık bağlamaz. Diğer akit taraf Sosyal Sigorta Mercii ise (2)'inci fıkranın (a) bendine göre hesaplanacak aylığı bağlar.

Artikel 28

Erfüllt eine Person ohne Anwendung des Artikels 27 die Voraussetzungen für eine Rente nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei und ist diese Rente höher als die Rente, auf die nach den Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei in Anwendung des Artikels 27 Anspruch besteht, so hat der zuständige Träger dieser Vertragspartei auch den Unterschied zu seinen Lasten zu zahlen. Dies gilt auch, wenn die Rente, für die ohne Anwendung des Artikels 27 die Voraussetzungen nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei erfüllt sind, höher ist als die Summe der in Anwendung des Artikels 27 nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsparteien geschuldeten Renten.

Artikel 29

(1) Nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegte Beitragszeiten sind nach Artikel 27 in der deutschen knappschaftlichen Rentenversicherung zu berücksichtigen, wenn sie in bergbaulichen Betrieben unter Tage zurückgelegt sind. Ist nach den deutschen Rechtsvorschriften Voraussetzung für den Anspruch, daß Hauerarbeiten unter Tage oder diesen gleichgestellte Arbeiten verrichtet sind, so sind die nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegten Beitragszeiten nur zu berücksichtigen, soweit während dieser Zeiten solche Arbeiten verrichtet wurden. Bergbauliche Betriebe sind Betriebe, in denen Mineralien oder ähnliche Stoffe bergmännisch oder Steine und Erden überwiegend unterirdisch gewonnen werden.

(2) Nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegte Beitragszeiten, die nach Absatz 1 nicht in der deutschen knappschaftlichen Rentenversicherung zu berücksichtigen sind, sind in der Rentenversicherung der Angestellten, wenn während dieser Zeiten zuletzt eine entsprechende Beschäftigung ausgeübt wurde, sonst in der Rentenversicherung der Arbeiter zu berücksichtigen.

Artikel 30

Für die deutschen Träger gilt bei Anwendung dieses Abschnitts folgendes:

1. Die für den Versicherten maßgebende Bemessungsgrundlage wird aus den nach den deutschen Rechtsvorschriften zurückgelegten Beitragszeiten berechnet.
2. Sind für die nach Artikel 29 zuständige deutsche Rentenversicherung bei Ermittlung der für den Versicherten maßgebenden Bemessungsgrundlage keine Versicherungszeiten zu berücksichtigen, so gilt die für diese Versicherung bestimmte allgemeine Bemessungsgrundlage.
3. Für die anrechnungsfähigen Versicherungsjahre stehen die nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegten und für den Erwerb des Anspruchs zu berücksichtigenden Versicherungszeiten den nach den deutschen Rechtsvorschriften zurückgelegten Versicherungszeiten gleich.
4. Für die Anrechnung von Ausfallzeiten und Zurechnungszeiten stehen der Eintritt in die Versicherung und die Beitragszeiten nach den türkischen Rechtsvorschriften, soweit während dieser Zeiten eine Beschäftigung ausgeübt wurde, die versicherungspflichtig wäre, wenn die deutschen Rechtsvorschriften für sie gälten, dem Eintritt in die Versicherung und den Beitragszeiten nach den deutschen Rechtsvorschriften in der Rentenversicherung der Arbeiter, in der Rentenversicherung der Angestellten und, wenn der letzte vor Eintritt des Versicherungsfalles nach den deutschen Rechtsvorschriften entrichtete Beitrag in der knappschaftlichen Rentenversicherung entrichtet wurde, auch in dieser gleich.

Madde 28

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, 27'inci madde uygulanmaksızın aylık bağlanmasına hak kazanan bir kimsenin bu suretle tesbit olunacak aylığı, bu Sözleşme hükümleri dairesinde, 27'inci maddenin uygulanması suretile tesbit olunacak aylıktan fazla ise aradaki fark, bu akit tarafın yetkili Sosyal Sigorta Merciince ödenir. 27'inci maddenin uygulanmaması halinde akit taraflardan birinin mevzuatına göre aylık bağlanmasına hak kazanan bir kimsenin bu aylığı 27'nci maddenin uygulanması dolayısile her iki taraf mevzuatına göre bağlanacak aylıklar toplamından fazla olursa, aradaki fark bu akit tarafın yetkili Sosyal Sigorta Merciince ödenir.

Madde 29

(1) Maden İşletmelerinde yer altında geçen ve Türk mevzuatına göre kabul edilen prim ödeme süreleri, 27'nci madde esasları dahilinde Alman Madencileri Emeklilik Sigortasında nazara alınır. Yardıma hak kazanılması için Alman mevzuatında yeraltı kazmacılık işlerinde veya benzeri işlerde çalışmış olmak kaydı bulunduğu takdirde, Türk mevzuatına göre kabul edilen prim ödeme sürelerinden yalnız bu işlerde geçenler nazara alınır. Maden İşletmeleri, maden cevherlerinin veya benzeri maddelerin veyahut taş ve toprağın maden işçileri tarafından daha ziyade yeraltından çıkarıldığı yerlerdir.

(2) Türk mevzuatına göre kabul edilen prim ödeme sürelerinden (1)inci fıkra gereğince Alman Madencileri Emeklilik Sigortasında nazara alınmayanlar, bu müddetler içinde son olarak müstahdemler gibi çalıştırılmış olanlar için Müstahdemler Rant Sigortasında, diğerleri için İşçiler Rant Sigortasında nazara alınır.

Madde 30

Alman Sosyal Sigorta Mercileri bu bölüm ile ilgili hususlarda aşağıdaki hükümleri uygularlar.

(1) Aylığın hesaplanmasında nazara alınacak esaslar Alman mevzuatına göre kabul edilen prim ödeme sürelerine göre tesbit olunur.

(2) 29'uncu maddeye göre, yetkili Alman Rant Sigortası idaresince aylığın hesaplanmasında nazara alınacak esaslar arasında sigortalılık süresi bulunmuyorsa, bu sigorta idaresi için tayin edilmiş olan genel esaslar gözönünde bulundurulur.

(3) Türk mevzuatına göre geçen ve yardıma hak kazanılması için nazara alınması gereken sigortalılık süreleri Alman mevzuatına göre geçen ve muteber sayılan sigortalılık süreleri ile eşit muameleye tâbi tutulur.

(4) Araverme, ikame ve eklenti sürelerinin tesbiti bakımından, Türk mevzuatına göre sigortaya ilk giriş tarihi ile prim ödeme süreleri, bu süreler içinde Alman mevzuatına göre mecburî sigortaya tâbi sayılan bir işte çalışıldığı takdirde, İşçiler veya Müstahdemler Rant Sigortasına göre, sigorta vakasından önce son defa Alman mevzuatına göre Madenciler Emeklilik Sigortasına prim ödenmiş ise, bu sigortaya göre, işe ilk giriş tarihi ve prim ödeme süreleri olarak kabul edilir.

5. Für das Altersruhegeld stehen den Beitragszeiten nach den deutschen Rechtsvorschriften die Beitragszeiten nach den türkischen Rechtsvorschriften gleich, soweit während dieser Zeit eine Beschäftigung ausgeübt wurde, die versicherungspflichtig wäre, wenn die deutschen Rechtsvorschriften für sie gälten.

(5) İhtiyarlık aylığına hak kazanabilmek için Alman mevzuatına göre gecen prim ödeme süreleri ile Alman mevzuatına göre mecburî sigortaya tâbi sayılan işlerde Türk mevzuatına göre geçen prim ödeme süreleri eşit muameleye tâbi tutulur.

6. Beiträge zur Höherversicherung sind bei Anwendung des Artikels 27 Nummer 2 Buchstabe a außer Betracht zu lassen. Bei Anwendung des Artikels 27 Nummer 2 Buchstabe b ist die Rente um die Steigerungsbeträge für Beiträge zur Höherversicherung zu erhöhen.

(6) 27'inci maddenin (2)'nci fıkrasının (a) bendinin uygulanmasında munzam sigorta primleri nazara alınmaz. 27'nci maddenin (2) fıkrasının (b) bendinin uygulanmasında aylık, munzam sigorta primlerine göre artırılır.

7. Artikel 27 Nummer 2 gilt nicht, wenn

a) keine Zurechnungszeit, keine Kinderzuschüsse und keine Leistungszuschläge in Betracht kommen,
b) die vor dem 1. Januar 1957 geltenden Rechtsvorschriften nicht anzuwenden sind,
c) keine Gesamtleistung mit einem Anteil aus der knappschaftlichen Rentenversicherung zu gewähren ist und
d) Artikel 27 Nummer 3 nicht anzuwenden ist.

(7) Aşağıdaki hallerin bir arada tahakkuku halinde, 27'inci maddenin (2)'nci fıkrası hükümleri uygulanmaz:

a) Eklenen süreler, çocuk zammı ve teşvik primi söz konusu değilse,
b) 1 Ocak 1957 tarihinden önceki mevzuat uygulanmıyacaksa,
c) Madencilerin Emeklilik Sigortasından iştiraki gerektiren bir yardım söz konusu değilse, ve
d) 27'nci maddenin (3)'üncü fıkrası hükmü uygulanmıyacaksa.

8. Für das Recht auf Weiterversicherung nach den deutschen Rechtsvorschriften sind die nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegten Beitragszeiten zu berücksichtigen, soweit während dieser Zeiten eine Beschäftigung ausgeübt wurde, die versicherungspflichtig wäre, wenn die deutschen Rechtsvorschriften für sie gälten. Sind keine Zeiten der Pflichtversicherung nach den deutschen Rechtsvorschriften zurückgelegt, so ist die Weiterversicherung in der Rentenversicherung der Angestellten, wenn während der in Satz 1 genannten Beitragszeiten zuletzt eine entsprechende Beschäftigung ausgeübt wurde, sonst in der Rentenversicherung der Arbeiter durchzuführen.

(8) Alman mevzuatına göre sigortaya devam hakkının tesbitinde, Alman mevzuatına göre mecburî sigortaya tâbi sayılan işlerde Türk mevzuatına göre geçen prim ödeme süreleri nazara alınır. Alman mevzuatına göre mecburi sigortaya tâbi bir işte çalışılmamış ise, söz konusu edilen prim ödeme sürelerinden sonuncusu, müstahdem olarak çalışılmak suretile ödenmişse Müstahdemler Rant Sigortasına, işçi olarak çalışılmak suretile ödenmişse İşçiler Rant Sigortasına göre devam işlemi yürütülür.

9. Beiträge zur Weiterversicherung nach den deutschen Rechtsvorschriften, die für Zeiten entrichtet worden sind oder werden, während derer eine Pflichtversicherung nach den türkischen Rechtsvorschriften besteht, gelten als Beiträge zur Höherversicherung. Dies gilt auch dann, wenn Zeiten, für die Beiträge zur Weiterversicherung nach den deutschen Rechtsvorschriften entrichtet worden sind oder werden, nach den türkischen Rechtsvorschriften als Zeiten der Pflichtversicherung gelten.

(9) Alman mevzuatına göre geçmiş veya geçecek olan isteğe bağlı sigortalılık sürelerinden Türk mevzuatına göre mecburî sigortaya tâbi bulunan süreler için ödenmiş isteğe bağlı sigorta primleri munzam sigorta primi sayılır. Alman mevzuatına göre isteğe bağlı sigortada geçmiş veya geçecek olan prim ödeme sürelerinden Türk mevzuatına göre mecburî sigortaya tâbi sayılacak olanlara tekabül edenler için de aynı hüküm uygulanır.

Artikel 31

Für die türkischen Träger gilt bei Anwendung dieses Abschnittes folgendes:

1. Die für den Versicherten maßgebende Bemessungsgrundlage wird aus den nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegten Beitragszeiten berechnet.
2. Für die anrechnungsfähigen Versicherungszeiten stehen die nach den deutschen Rechtsvorschriften zurückgelegten und für den Erwerb des Anspruchs zu berücksichtigenden Versicherungszeiten den nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegten Versicherungszeiten gleich.
3. Ist eine Person vor dem Eintritt in die türkische Versicherung in eine der deutschen Rentenversicherungen eingetreten, so gilt ihr Eintritt in diese deutsche Rentenversicherung als Eintritt in die türkische Versicherung.
4. Für das Recht auf Weiterversicherung nach den türkischen Rechtsvorschriften sind die nach den deutschen Rechtsvorschriften zurückgelegten Zeiten zu berücksichtigen.

Madde 31

Türk Sosyal Sigorta Mercileri bu bölümle ilgili hususlarda aşağıdaki hükümleri uygularlar.

(1) Aylığın hesaplanmasında nazara alınacak esaslar Türk mevzuatına göre kabul edilen prim ödeme sürelerine göre tesbit olunur.

(2) Alman mevzuatına göre geçen ve yardıma hak kazanılması için nazara alınması gereken sigortalılık süreleri Türk mevzuatına göre gecen ve muteber sayılan sigortalılık süreleriyle eşit muameleye tâbi tutulur.

(3) Bir kimse Türkiye'de sigortaya tâbi tutulmadan önce Almanya'da bir rant sigortasına tâbi tutulmuşsa, bu kimse için Almanya'da rant sigortasına ilk girdiği tarih, Türkiye'de sigortaya ilk giriş tarihi sayılır.

(4) İsteğe bağlı sigortaya devam hakkının Türk mevzuatına göre tesbitinde Alman mevzuatına göre geçen süreler nazara alınır.

Artikel 32

Zeiten, die nicht nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei als Versicherungszeiten zurückgelegt, aber als solche zu berücksichtigen sind, stehen den nach diesen Rechtsvorschriften zurückgelegten Versicherungszeiten gleich.

Abschnitt VI

Kindergeld

Artikel 33

(1) Eine Person, die im Gebiet der einen Vertragspartei beschäftigt ist, hat nach deren Rechtsvorschriften für Kinder, die sich im Gebiet der anderen Vertragspartei gewöhnlich aufhalten, Anspruch auf Kindergeld, als hielten sich die Kinder gewöhnlich im Gebiet der ersten Vertragspartei auf.

(2) Als Kinder im Sinne des Absatzes 1 gelten

a) eheliche Kinder,
b) Stiefkinder, die in den Haushalt des Stiefvaters oder der Stiefmutter aufgenommen sind,
c) für ehelich erklärte Kinder,
d) an Kindes Statt angenommene Kinder,
e) uneheliche Kinder (im Verhältnis zu dem Vater jedoch nur, wenn seine Vaterschaft oder seine Unterhaltspflicht festgestellt ist)

des Berechtigten.

(3) Ein Anspruch nach Absatz 1 besteht nicht, wenn einer Person, die im Gebiet der Vertragspartei erwerbstätig ist, in dem sich die Kinder gewöhnlich aufhalten, nach den Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei Anspruch auf Kindergeld zusteht. Rechtsvorschriften, die einen solchen Anspruch mit Rücksicht auf das Vorhandensein der in Absatz 1 genannten Person ausschließen, sind nicht anzuwenden.

(4) Eine Person, für die während eines Kalendermonats nacheinander die Rechtsvorschriften der einen und der anderen Vertragspartei gelten, hat für den ganzen Monat nur nach den Rechtsvorschriften der ersten Vertragspartei Anspruch auf Kindergeld.

Artikel 34

Hängt nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei der Erwerb des Anspruchs auf Kindergeld davon ab, daß Versicherungszeiten oder diesen gleichgestellte Zeiten zurückgelegt worden sind, so werden alle Zeiten berücksichtigt, die nacheinander in den Gebieten beider Vertragsparteien zurückgelegt worden sind.

Abschnitt VII

Verschiedene Bestimmungen

Artikel 35

Artikel 4 Absatz 1 gilt bei Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften, nach denen auf Grund von Arbeitsunfällen (Berufskrankheiten), die außerhalb des Gebietes der Bundesrepublik Deutschland eingetreten sind, und auf Grund von Zeiten, die außerhalb dieses Gebietes zurückgelegt sind, Renten nur bei besonderen Voraussetzungen gezahlt werden, für türkische Staatsangehörige sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen, solange sie sich gewöhnlich im Gebiet einer Vertragspartei aufhalten.

Madde 32

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre geçmiş olmamakla beraber, bu akit taraf mevzuatına göre nazara alınması gereken sigortalılık süreleri diğer akit taraf mevzuatına göre de sigortalılık süresi olarak kabul edilir.

Bölüm VI

Çoçuk Zammı

Madde 33

(1) Akit taraflardan birinin ülkesinde çalışan ve çocukları diğer akit taraf ülkesinde ikamet eden bir kimse, çocukları çalışmakta olduğu ülkede ikamet ediyormuş gibi, çalıştıgı yer mevzuatına göre çocuk zammı alır.

(2) (1)'inci fıkrada belirtilen çocuklardan aşağıda yazılı olanlar anlaşılır. İlgilinin:

a) nesebi sahih çocukları,
b) geçimi üvey baba veya üvey ana tarafından sağlanan üvey çocukları,
c) nesebi sahih olarak kabul edilen çocukları,
d) evlât edinilen çocukları,
e) geçimleri kendisi tarafından sağlanan nesebi gayri sahih çocukları
(ancak, babalar için, babalığına hükmedilmiş veya geçiminin sağlanması babaya tevdi edilmiş olması şarttır.)

(3) Çocukların ikamet ettiği akit taraf ülkesinde çalışan ve bunların geçimini sağlamakla yükümlü olan başka bir kimsenin bu taraf mevzuatına göre çocuk zammına hak kazanmış bulunması halinde, (1)'inci fıkra hükmü uygulanmaz. (1)'inci fıkrada belirtilen nitelikte bir kimsenin bulunması sebebiyle çocuk zammının, çocuğun ülkesinde ikamet ettiği akit tarafın mevzuatına göre hak sahibi bulunan kimseye ödenmesi yükümlülüğünü kaldıran mevzuat uygulanmaz.

(4) Bir takvim ayı içinde her iki akit taraf mevzuatına göre çocuk zammına müstahak olan bir kimse, bu aya ait çocuk zammını, yalnız, ülkesinde ilk çalıştığı akit taraf mevzuatına göre alır.

Madde 34

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre çocuk zammına hak kazanılması, sigortalılık sürelerinin veya muadil sürelerin tamamlanmasına bağlı olan hallerde, her iki akit taraf ülkelerinde birbirini takiben geçen bütün süreler nazara alınır.

Bölüm VII

Çeşitli Hükümler

Madde 35

Federal Almanya ülkesi dışında vuku bulan iş kazalarına (meslek hastalıklarına) ve bu ülke dışında kabul edilmiş bulunan sürelere dayanılarak Alman mevzuatına göre özel şartlarla gelir ödenmesi halinde, Türk vatandaşları ve bunların, akit taraflardan birinin ülkesinde ikamet ettikleri müddetçe, geçindirmekle yükümlü oldukları kimseleri ile dul ve yetimleri hakkında 4'üncü maddenin (1)'inci fıkrası hükmü uygulanır.

Artikel 36

Dieses Abkommen berührt nicht die Pflicht zur Mitteilung des Aufenthaltortes an den zuständigen Träger und zur Vorstellung bei einer von diesem zu bestimmenden Stelle bei Auslandsaufenthalt.

Madde 36

Bu Sözleşme, yabancı memleketlerde ikamet edilmiş olması halinde, ikamet mahallinin yetkili Sosyal Sigorta Merciine bildirilmesi veya bu Merciin tesbit edeceği bir makama müracaat mecburiyetini ortadan kaldırmaz.

Artikel 37

Sind nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei Geldleistungen nach dem Entgelt oder nach Beiträgen zu berechnen, so ist vorbehaltlich des Artikels 30 Nummer 1 und des Artikels 31 Nummer 1 der Durchschnitt der Entgelte oder der Beiträge für die nach den Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei zurückgelegten Versicherungszeiten den nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei zurückgelegten und nach diesem Abkommen zu berücksichtigenden Versicherungszeiten zugrunde zu legen.

Madde 37

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre para yardımları elde edilen kazanca veya ödenen primlere göre tesbit edildiği takdirde, 30 ve 31'inci maddelerin (1)'inci fıkraları hükümleri saklı kalmak şartile, bu akit taraf mevzuatına göre geçen sigortalılık süresi içinde elde edilen kazançlar veya ödenen primler ortalaması diğer akit taraf mevzuatına göre geçen ve bu Sözleşmeye göre nazara alınması gereken sigortalılık süresi içinde elde olunan kazançların veya ödenen primlerin ortalaması sayılır.

Artikel 38

Sind bei Anwendung der Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei zurückgelegte Beitragszeiten zu berücksichtigen, so gelten sieben nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegte Beitragstage als ein nach den deutschen Rechtsvorschriften entrichteter Wochenbeitrag und umgekehrt und dreißig nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegte Beitragstage als ein nach den deutschen Rechtsvorschriften entrichteter Monatsbeitrag und umgekehrt. Die während eines Kalenderjahres nach den türkischen Rechtsvorschriften zurückgelegten Beitragstage können bei Anwendung der deutschen Rechtsvorschriften höchstens als ein Versicherungsjahr oder als zwölf Kalendermonate gelten.

Madde 38

Akit taraflardan birinin mevzuatının uygulanmasında, diğer akit taraf mevzuatına göre geçen prim ödeme sürelerinin nazara alınması gerektiği takdirde, Türk mevzuatına göre geçen yedi prim ödeme günü, Alman mevzuatına göre bir prim ödeme haftası, Türk mevzuatına göre geçen otuz prim ödeme günü, Alman mevzuatına göre bir prim ödeme ayı, veya aksi, olarak kabul edilir. Bir takvim yılı içinde Türk mevzuatına göre geçen prim ödeme günleri, Alman mevzuatının uygulanmasında, en fazla, bir sigortalılık yılı veya oniki takvim ayı olarak kabul edilir.

Artikel 39

Für die Berechnung der Geldleistungen nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei sind auch die Angehörigen zu berücksichtigen, die sich im Gebiet der anderen Vertragspartei gewöhnlich aufhalten.

Madde 39

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre para yardımlarının hesaplanmasında, ilgilinin diğer akit taraf ülkesinde ikamet eden geçindirmekle yükümlü olduğu kimseleri de nazara alınır.

Artikel 40

Der Träger der einen Vertragspartei ist berechtigt, Geldleistungen zugunsten einer Person, die sich im Gebiet der anderen Vertragspartei aufhält, auch in deren Währung zu zahlen. Im Verhältnis zwischen dem Träger und dem Berechtigten ist für die Umrechnung der Kurs des Tages maßgebend, der bei der Übermittlung der Geldleistung zugrunde gelegt worden ist.

Madde 40

Akit taraflardan birinin Sosyal Sigorta Mercii diğer akit taraf ülkesinde oturan bir kimseye para yardımlarını, oturduğu yerde tedavülde bulunan para ile de yapmaya yetkilidir. Sosyal Sigorta Mercii, sigortalıya yapacağı para yardımlarını, bu yardımın yapıldığı gün cari olan kur üzerinden öder.

Artikel 41

(1) Zahlungen nach diesem Abkommen erfolgen zu dem für laufende Geschäfte am Tage des Transfers gültigen Kurs.

(2) Der für laufende Geschäfte gültige Kurs beruht auf dem mit dem Internationalen Währungsfonds vereinbarten Paritätswert (par value) und muß innerhalb der nach Artikel IV Abschnitt 3 des Abkommens über den Internationalen Währungsfonds zugelassenen Schwankungsbreite beiderseits der Parität (parity) liegen.

(3) Hat der Internationale Währungsfonds für laufende Geschäfte einen von Absatz 2 abweichenden Kurs zugelassen, so gilt dieser Kurs.

(4) Besteht in bezug auf eine Vertragspartei im Zeitpunkt der Transferierung kein Umrechnungskurs im Sinne von Absatz 2 oder Absatz 3, so wird der Kurs angewandt, den diese Vertragspartei für ihre Währung im Verhältnis zum US-Dollar oder zu einer anderen frei konvertierbaren Währung oder zum Gold festgelegt hat. Ist auch ein solcher Kurs nicht festgelegt, so lassen die Vertragsparteien einen Kurs zu, der gerecht und billig ist.

Madde 41

(1) Bu Sözleşme gereğince yapılacak ödemelerde transfer tarihindeki muameleler için cari kur esas alınır.

(2) Transfer tarihindeki muameleler için cari olan kur Milletlerarası Para Fonu ile birlikte tesbit edilen kura (par value) tekabül etmekte olup bunun Milletlerarası Para Fonu hakkındaki Anlaşmanın 4'üncü maddesinin (3)'üncü bölümündeki kur sınırları içinde bulunması gerekir.

(3) Milletlerarası Para Fonu transfer tarihindeki muameleler için, (2)'nci fıkrada belirtilenden ayrı bir kura müsaade etmişse bu kur muteber olur.

(4) Akit taraflardan birinin parası için transfer tarihinde (2)'nci veya (3)'üncü fıkra hükümlerine uygun bir kur mevcut değilse, bu akit tarafın kendi parasının Amerikan dolarına veya serbest olarak tahvil edilebilen diğer bir paraya veya altına olan değerine göre tesbit ettiği kur esas alınır. Böyle bir kur da tesbit edilmemiş ise, her iki akit taraf, hak ve nesafet kaidelerine uygun bir kurun uygulanmasına müsaade ederler.

Artikel 42

(1) Innerstaatliche Rechtsvorschriften und andere Regelungen der einen Vertragspartei, nach denen Geldleistungen bei Auslandsaufenthalt des Berechtigten durch Zahlung an einen von ihm zu bezeichnenden Empfangsberechtigten im Inland zu bewirken sind, sind bei der Durchführung dieses Abkommens nicht anzuwenden, wenn sich der Berechtigte im Gebiet der anderen Vertragspartei aufhält.

(2) Die Vertragsparteien verpflichten sich, die für den reibungslosen Transfer aller Zahlungen nach diesem Abkommen aus dem Gebiet der einen Vertragspartei in das Gebiet der anderen Vertragspartei erforderlichen Rechtsvorschriften unverzüglich zu erlassen und die zuständigen Stellen anzuweisen, die erforderlichen Genehmigungen beschleunigt und ohne Einschränkung zu erteilen.

(3) Wird der Zahlungsverkehr zwischen den Vertragsparteien beschränkt, so stellen sie unverzüglich sicher, daß Zahlungen nach diesem Abkommen aus dem Gebiet der einen Vertragspartei in das Gebiet der anderen Vertragspartei weiter ohne Einschränkung möglich sind.

Madde 42

(1) Para yardımına hak kazanmış olan bir kimsenin yabancı memlekette ikameti sırasında, bu yardımı almaya yetkili olduğunu bildirdiği, kendi ülkesinde oturan bir kimseye verilmesi mecburiyetine mütedair akit taraflardan birinin uyguladığı mevzuat ve nizamlar, sigortalı diğer akit taraf ülkesinde ikamet ediyorsa, bu Sözleşmenin tatbikinde uygulanmaz.

(2) Her iki akit taraf, bu Sözleşmeye göre, bir akit taraf ülkesinden diğer akit taraf ülkesinde yapılacak olan her türlü ödemelerin kolaylıkla transfer edilebilmesi için gerekli mevzuat değişikliğini yapmakla ve transfer müsaadelerinin hiçbir tahdide tâbi tutulmaksızın ve süratle verilmesi hususunda yetkili Makamlara talimat vermekle yükümlüdürler.

(3) Akit taraflar arasında yapılan transferlere tahdit konduğu takdirde, akit taraflar, bu Sözleşmeye göre bir akit taraf ülkesinden diğer akit taraf ülkesine yapılacak transferlerin hiçbir tahdide tâbi tutulmaksızın yapılabilmesini derhal sağlarlar.

Artikel 43

Die Behörden, Gerichte und Träger der Vertragsparteien leisten sich bei Anwendung dieses Abkommens die gleiche Hilfe wie den innerstaatlichen Behörden, Gerichten und Trägern der Sozialen Sicherheit. Die Hilfe ist mit Ausnahme der Untersuchungen kostenlos. Die Kosten für Untersuchungen und für Unterbringungen zur Beobachtung einschließlich der Nebenkosten und Reisekosten sind von der ersuchenden Stelle zu erstatten.

Madde 43

Akit tarafların resmî Makamları, mahkemeleri ve Sosyal Sigorta Mercileri yekdiğerine yaptıkları bütün yardımları, bu Sözleşmenin uygulanmasında, diğer akit tarafın resmî makamlarına, mahkemelerine ve Sosyal Sigorta Mercilerine de sağlarlar. Yapılan yardımlar, tıbbî muayeneler hariç, ücretsizdir. Tıbbî muayene masrafları, sağlık tesislerinde yaptırılacak müşahede masrafları ve bununla ilgili sair masraflar ve yol paraları bu işlerin yapılmasını isteyen makam tarafından ödenir.

Artikel 44

(1) Sind Urkunden oder sonstige Schriftstücke, die bei einer Behörde, einem Gericht oder einem Träger der einen Vertragspartei vorzulegen sind, ganz oder teilweise von Steuern oder Gebühren befreit, so erstreckt sich diese Befreiung auch auf Urkunden oder sonstige Schriftstücke, die bei Anwendung dieses Abkommens einer Behörde, einem Gericht oder einem Träger der anderen Vertragspartei vorzulegen sind.

(2) Urkunden, die bei Anwendung dieses Abkommens einer Behörde, einem Gericht oder einem Träger der einen Vertragspartei vorzulegen sind, bedürfen zur Verwendung gegenüber Stellen der anderen Vertragspartei keiner Legalisation, wenn sie mit dem Dienststempel oder Dienstsiegel der Stelle versehen sind, die die Schriftstücke ausgestellt hat.

Madde 44

(1) Akit taraflardan birinin resmî makamına, mahkemesine veya Sosyal Sigorta Merciine ibrazı gereken belgeler veya diğer evrak vergi ve resimden kısmen veya tamamen muaf ise, bu muafiyet, bu Sözleşmenin uygulanmasında, diğer akit tarafın resmî makamına, mahkemesine veya Sosyal Sigorta Merciine ibraz edilecek belge ve diğer evraka da teşmil edilir.

(2) Bu Sözleşmenin uygulanmasında akit taraflardan birinin resmî makamına, mahkemesine veya Sosyal Sigorta Merciine verilecek olan ve tanzim eden makamın mühürünü veya damgasını taşıyan belgelerin, diğer akit tarafın resmî makamlarında, mahkemelerinde ve Sosyal Sigorta Mercilerinde muameleye konulması için ayrıca tasdiki istenmez.

Artikel 45

(1) Die Behörden, Gerichte und Träger der Vertragsparteien können bei Anwendung dieses Abkommens unmittelbar miteinander und den beteiligten Personen und deren Vertretern in ihren Amtssprachen verkehren. Rechtsvorschriften über die Zuziehung von Dolmetschern bleiben unberührt.

(2) Die Behörden, Gerichte und Träger der einen Vertragspartei dürfen Eingaben oder sonstige Schriftstücke nicht deshalb zurückweisen, weil sie in der Amtssprache der anderen Vertragspartei abgefaßt sind.

Madde 45

(1) Akit tarafların resmî makamları, mahkemeleri veya Sosyal Sigorta Mercileri, bu Sözleşmenin uygulanmasında, birbirleriyle ve ilgili kimseler ve temsilcileri ile kendi resmî dilleriyle doğrudan doğruya muhabere edebilirler. Gereken hallerde mütercimden yararlanılmasına mütedair mevzuat hükümleri saklıdır.

(2) Akit taraflardan birinin resmi makamları, mahkemeleri ve Sosyal Sigorta Mercileri verilen dilekçeleri veya sair belgeleri, münhasıran diğer akit tarafın resmî dilinde yazılmış olması yüzünden, reddedemezler.

Artikel 46

(1) Anträge, Erklärungen und Rechtsbehelfe, die nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei bei einer Behörde, einem Gericht, einem Träger oder einer anderen Stelle einzureichen sind, gelten als bei der zuständigen Stelle eingereicht, wenn sie bei einer entsprechenden

Madde 46

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, o tarafın resmî makamına, mahkemesine, Sosyal Sigorta Merciine veya diğer bir makamına verilmesi gereken talepname, beyanname ve dilekçe diğer akit tarafın muadili resmî makamına, mahkemesine, Sosyal Sigorta Merciine veya

Behörde, einem entsprechenden Gericht, einem entsprechenden Träger oder einer entsprechenden anderen Stelle der anderen Vertragspartei eingereicht werden; der Tag, an dem die Anträge, Erklärungen und Rechtsbehelfe bei dieser Stelle eingehen, gilt als Tag des Eingangs bei der zuständigen Stelle.

(2) Die Anträge, Erklärungen und Rechtsbehelfe sind von der Stelle der einen Vertragspartei, bei der sie eingereicht worden sind, unverzüglich an die zuständige Stelle der anderen Vertragspartei weiterzuleiten.

diğer bir makamına verilmiş ise, yetkili makam ve mercie verilmiş kabul edilir. Talepnamenin, beyannamenin ve dilekçenin bu makam ve mercilere verildiği tarih yetkili makama ve mercilere verildiği tarih olarak kabul edilir.

(2) Akit taraflardan birinin makam veya mercii tarafından alınan talepname, beyanname ve dilekçe vakit geçirilmeksizin diğer akit tarafın yetkili makam veya merciine gönderilir.

Artikel 47

Bescheide eines Trägers der einen Vertragspartei können einer Person, die sich im Gebiet der anderen Vertragspartei aufhält, unmittelbar durch Einschreibebrief mit Rückschein zugestellt werden.

Madde 47

Akit taraflardan birinin Sosyal Sigorta Merciinin kararları, diğer akit taraf ülkesinde oturan bir kimseye doğrudan doğruya iadeli taahhütlü mektupla bildirilir.

Artikel 48

(1) Die zuständigen Behörden unterrichten sich gegenseitig über die zur Anwendung dieses Abkommens getroffenen Maßnahmen und die Änderungen und Ergänzungen ihrer Rechtsvorschriften, die die Anwendung dieses Abkommens berühren. Sie können unmittelbar die zur Anwendung dieses Abkommens notwendigen Verwaltungsmaßnahmen in einer Vereinbarung regeln.

(2) Um die Durchführung des Abkommens zu erleichtern, werden Verbindungsstellen eingerichtet. Verbindungsstellen sind

in der Bundesrepublik Deutschland

für die Krankenversicherung
der Bundesverband der Ortskrankenkassen, Bad Godesberg,

für die Unfallversicherung
der Hauptverband der gewerblichen Berufsgenossenschaften e. V., Bonn,

für die Rentenversicherung der Arbeiter
die Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken, Bayreuth,

für die Rentenversicherung der Angestellten
die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin,

für die knappschaftliche Rentenversicherung
die Ruhrknappschaft, Bochum,

für die im Saarland bestehende hüttenknappschaftliche Pensionsversicherung
die Landesversicherungsanstalt für das Saarland, Saarbrücken,

für das Kindergeld
die Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Nürnberg;

in der Türkei

für alle Versicherungszweige
Işçi Sigortaları Kurumu Genel Müdürlügü (Generaldirektion der Arbeiterversicherungsanstalt), Ankara.

(3) Die deutschen Verbindungsstellen für die Rentenversicherungen der Arbeiter und der Angestellten sowie für die knappschaftliche Rentenversicherung sind für die Gewährung der Leistung zuständig, wenn ein Anspruch nach Abschnitt V geltend gemacht wird, soweit nicht die Bundesbahn-Versicherungsanstalt oder die Seekasse zuständig ist.

Madde 48

(1) Yetkili makamlar, bu Sözleşmenin uygulanması için alınan tedbirlerle bu Sözleşmenin uygulanması ile ilgili olarak kendi mevzuatlarında yapılan değişiklik ve ek olarak çıkarılan mevzuat hakkında karşılıklı olarak birbirlerine bilgi verirler. Yetkili Makamlar, bu Sözleşmenin uygulanması ile ilgili hususları doğrudan doğruya aralarında yapacakları bir anlaşma ile tesbit ederler.

(2) Bu Sözleşmenin uygulanmasını kolaylaştırmak üzere İrtibat Büroları teşkil edilir.

İrtibat Büroları şunlardır:

Federal Almanya Cumhuriyetinde:

Hastalık Sigortası için,
der Bundesverband der Ortskrankenkassen, Bad Godesberg,

İşkazaları Sigortası için,
der Hauptverband der Gewerblichen Berufsgenossenschaften e. V., Bonn.

İşçilerin Rant Sigortası için,
die Landesversicherungsanstalt Oberfranken und Mittelfranken, Bayreuth;

Müstahdemlerin Rant Sigortası için,
die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte, Berlin;

Madencilerin Emeklilik Sigortası için,
die Ruhrknappschaft, Bochum;

Sar Bölgesindeki Kömür Madeni İşçileri Emeklilik Sigortası için,
die Landesversicherungsanstalt für das Saarland, Saarbrücken;

Çocuk Zammı için,
die Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung, Nürnberg;

Türkiyede:

Bütün sigorta kolları için,
İşçi Sigortaları Kurumu Genel Müdürlüğü, Ankara.

(3) İşçilerin Rant Sigortası ile Müstahdemlerin Rant Sigortası ve Madencilerin Emeklilik Sigortası için teşkil edilen Alman İrtibat Büroları, aynı zamanda, V'inci bölüme göre hak kazanılan ve Federal Almanya Bundesbahn-Versicherungsanstalt veya Seekasse sahasına girmeyen yardımları yapmaya yetkilidir.

Artikel 49

(1) Hat ein Träger der einen Vertragspartei einen Vorschuß gezahlt, so behält auf sein Ersuchen und zu seinen Gunsten der zuständige Träger der anderen Vertragspartei nach Maßgabe der für ihn geltenden Rechtsvorschriften den Vorschuß von einer entsprechenden Nachzahlung oder den entsprechenden laufenden Zahlungen ein, auf die Anspruch besteht.

(2) Rechtsvorschriften einer Vertragspartei, nach denen wegen der Gewährung von Geldleistungen bei Krankheit der Anspruch auf Rente ganz oder teilweise auf den zuständigen Träger der Krankenversicherung übergeht, sind auch dann anzuwenden, wenn es sich um eine nach den Rechtsvorschriften der anderen Vertragspartei zu zahlende Rente handelt.

(3) Hat eine Person nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei Anspruch auf eine Geldleistung für einen Zeitraum, für den sie oder ihre Angehörigen von einem Fürsorgeträger der anderen Vertragspartei unterstützt worden sind, so ist diese Geldleistung auf Ersuchen und zugunsten des Fürsorgeträgers einzubehalten, als sei dieser ein Fürsorgeträger mit dem Sitz im Gebiet der ersten Vertragspartei.

Artikel 50

(1) Hat eine Person, die nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei Leistungen für einen Schaden zu erhalten hat, der im Gebiet der anderen Vertragspartei eingetreten ist, nach deren Vorschriften gegen einen Dritten Anspruch auf Ersatz des Schadens, so geht der Ersatzanspruch auf den Träger der ersten Vertragspartei nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften über.

(2) Hat der Träger der einen Vertragspartei nach den für ihn geltenden Rechtsvorschriften gegen einen Dritten einen unmittelbaren Ersatzanspruch, so erkennt die andere Vertragspartei dies an.

(3) Haben Träger beider Vertragsparteien wegen Leistungen auf Grund desselben Schadensfalles Ersatzanspruch, so sind sie Gesamtgläubiger. Im Innenverhältnis sind sie anteilig im Verhältnis der von ihnen zu erbringenden Leistungen ausgleichspflichtig.

Artikel 51

Beiträge zur Sozialen Sicherheit, die nach den Rechtsvorschriften der einen Vertragspartei von einer Person geschuldet werden, die sich im Gebiet der anderen Vertragspartei aufhält, können dort ebenso eingezogen und beigetrieben werden wie Beiträge, die nach den Rechtsvorschriften dieser Vertragspartei geschuldet werden.

Artikel 52

Dieses Abkommen steht der Fortsetzung einer vor seinem Inkrafttreten begonnenen freiwilligen Versicherung nicht entgegen.

Artikel 53

Dieses Abkommen gilt auch für die vor seinem Inkrafttreten zurückgelegten Versicherungszeiten und eingetretenen Versicherungsfälle. Es begründet keinen Anspruch auf Leistungen für Zeiten vor seinem Inkrafttreten und gilt nicht für einmalige Leistungen und für Ansprüche, die durch Abfindung oder Beitragserstattung erloschen sind.

Artikel 54

(1) Ist der Versicherungsfall vor dem Tage des Inkrafttretens dieses Abkommens eingetreten, so sind Renten für die Zeit von diesem Tage an auf Antrag zu gewähren

Madde 49

(1) Akit taraflardan birinin avans ödeyen bir Sosyal Sigorta Merciinin isteği üzerine bu Sosyal Sigorta Mercii hesabına, diğer akit tarafın yetkili Sosyal Sigorta Mercii kendi mevzuatına göre hak kazanılmış olup yapılmakta bulunan veya sonradan yapılacak olan yardımlardan bu avans tutarını mahsup eder.

(2) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, hastalık halinde, yetkili Hastalık Sigortası Mercii tarafından yapılması gereken para yardımı dolayısile gelir veya aylığın tamamen veya kısmen yetkili Hastalık Sigortası Merciine devri gerektiği takdirde, bu devir yükümlülüğü, diğer akit taraf mevzuatına göre ödenen gelir veya aylıklar için de uygulanır.

(3) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre para yardımına hak kazanan bir kimse veya bunun geçindirmekle yükümlü olduğu kimseleri, yardıma hak kazandıkları süre için, diğer akit taraf Sosyal Yardım Müessesesinden yardım görmüşlerse, bu para yardımları, ödemeyi yapan Sosyal Yardım Müessesesinin isteği üzerine ve onun hesabına bu Sosyal Yardım Müessesesinin merkezi, para yardımını yapacak olan akit taraf ülkesinde imiş gibi, tevkif edilir.

Madde 50

(1) Akit taraflardan birinin mevzuatına göre, diğer akit taraf ülkesinde olan bir sigorta vakası dolayısile yardıma hak kazanan bir kimse diğer akit taraf nizamlarına göre üçüncü bir şahıstan zararın tazminini istemek hakkına sahip ise, bu hak, ilgili mevzuat dairesinde, yardımı yapacak olan akit tarafın Sosyal Sigorta Merciine intikal eder.

(2) Akit taraflardan birinin Sosyal Sigorta Mercii üçüncü bir şahıstan doğrudan doğruya bir tazminat istemek hakkına sahip ise, diğer akit taraf bu hakkı tanır.

(3) Aynı sigorta vakası dolayısile akit taraflardan her ikisinin Sosyal Sigorta Mercileri de tazminat isteme hakkına sahip iseler, bunlar müteselsil alacaklı sayılırlar. Bu Sosyal Sigorta Mercileri alınacak tazminatı yapacakları yardımlarla orantılı olarak paylaşırlar.

Madde 51

Akit taraflardan birinin mevzuatına göre diğer akit taraf ülkesinde ikamet eden bir kimsenin borçlandığı sosyal sigorta primleri, borçlunun ikamet ettiği ülkede yürürlükte bulunan mevzuata göre borçlanılmıs primler gibi tahsil edilir.

Madde 52

Bu Sözleşme, yürürlük tarihinden evvel başlamış bulunan isteğe bağlı bir sigortanın devamına mani değildir.

Madde 53

Bu Sözleşme yürürlük tarihinden önce geçen sigortalık süreleri ile vukua gelmiş bulunan sigorta vakalarıiçin de uygulanır. Bu husus Sözleşmenin yürürlüğe girdiği tarihten önceki sürelere ait yardımlar ile primlerin bir defaya mahsus olmak üzere yapılması gereken ve toptan ödeme veya prim iadesi suretile karşılanan yardımlar için yeniden bir hak doğurmaz.

Madde 54

(1) Bu Sözleşmenin yürürlüğe girdiği tarihten önce vukua gelmiş bulunan sigorta vakaları için ödenecek gelir veya aylıklar, yapılacak müracaat üzerine, bu

oder neu festzustellen. Eines Antrages bedarf es nicht für Renten, die nach den Rechtsvorschriften, auf denen sie beruhen, von Amts wegen festgestellt werden.

(2) Ergäbe die Neufeststellung nach Absatz 1 keine oder eine niedrigere Rente als zuletzt für die Zeit vor dem Inkrafttreten dieses Abkommens zugestanden hat, so ist die höhere Rente festzustellen.

(3) Wird der Antrag nach Absatz 1 binnen zwei Jahren nach Inkrafttreten dieses Abkommens gestellt, so beginnt die Rente oder die höhere Rente mit dem Inkrafttreten dieses Abkommens.

tarihten başlanarak ödenir veya yeniden tesbit olunur. Bu gelir veya aylıkların mevzuata göre re'sen tesbiti gerekiyorsa, gelir veya aylık tesbiti için müracaata mahal yoktur.

(2) Gelir veya aylığın (1)'inci fıkra gereğince yeniden tesbitinde ilgilinin gelir veya aylığa hak kazanmadığı anlaşıldığı veya bu Sözleşmenin yürürlüğe girdiği tarihten önceki süreye ait olmak üzere son defa tesbit edilen gelir veya aylıktan daha az gelir veya aylığa hak kazandığı tesbit edildiği takdirde, daha fazla olanı tahsis olunur.

(3) (1)'inci fıkra gereğince yapılacak müracaat bu Sözleşmenin yürürlüğe girdiği tarihten itibaren iki yıl içinde yapılmış ise, gelir veya aylık veyahut yükseltilen gelir veya aylık hakkı bu Sözleşmenin yürürlüğe girdiği tarihten başlar.

Artikel 55

(1) Streitigkeiten zwischen den Vertragsparteien über die Auslegung oder Anwendung dieses Abkommens sollen, soweit möglich, durch die zuständigen Behörden der beiden Vertragsparteien beigelegt werden.

(2) Kann eine Streitigkeit auf diese Weise nicht beigelegt werden, so ist sie auf Verlangen einer der beiden Vertragsparteien einem Schiedsgericht zu unterbreiten.

(3) Das Schiedsgericht wird von Fall zu Fall gebildet, indem jede Vertragspartei ein Mitglied bestellt und beide Mitglieder sich auf den Angehörigen eines dritten Staates als Obmann einigen, der von den Regierungen der beiden Vertragsparteien zu bestellen ist. Die Mitglieder sind innerhalb von zwei Monaten, der Obmann innerhalb von drei Monaten zu bestellen, nachdem die eine Vertragspartei der anderen mitgeteilt hat, daß sie die Streitigkeit einem Schiedsgericht unterbreiten will.

(4) Werden die in Absatz 3 genannten Fristen nicht eingehalten, kann in Ermangelung einer anderen Vereinbarung jede Vertragspartei den Präsidenten des Europäischen Gerichtshofes für Menschenrechte bitten, die erforderlichen Ernennungen vorzunehmen. Besitzt der Präsident die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien oder ist er aus einem anderen Grunde verhindert, so soll der Vizepräsident die Ernennungen vornehmen. Besitzt auch der Vizepräsident die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien oder ist auch er verhindert, so soll das im Rang nächstfolgende Mitglied des Gerichtshofes, das nicht die Staatsangehörigkeit einer der beiden Vertragsparteien besitzt, die Ernennungen vornehmen.

(5) Das Schiedsgericht entscheidet mit Stimmenmehrheit. Seine Entscheidungen sind bindend. Jede Vertragspartei trägt die Kosten ihres Mitgliedes sowie ihrer Vertretung in dem Verfahren vor dem Schiedsgericht. Die Kosten des Obmannes sowie die sonstigen Kosten werden von den beiden Vertragsparteien zu gleichen Teilen getragen. Das Schiedsgericht kann eine andere Kostenregelung treffen. Im übrigen regelt das Schiedsgericht sein Verfahren selbst.

Madde 55

(1) Akit taraflar arasında bu Sözleşmenin tefsir veya uygulanmasiyle ilgili olarak çıkacak anlaşmazlıkları akit tarafların yetkili Makamları müzakere yolu ile halletmeyi çalışırlar.

(2) Anlaşmazlık bu şekilde halledilemediği takdirde, akit taraflardan birinin isteği üzerine anlaşmazlığın halli bir hakem heyetine verilir.

(3) Hakem heyeti, her vaka için ayrı olmak üzere, akit taraflardan her birinin göstereceği bir üye ile akit taraflar hükümetlerinin birlikte kararlaştıracakları üçüncü bir devletin vatandaşı bir başkandan teşekkül eder. Akit taraflardan birinin hakem heyetine müracaat edeceğini diğer akit tarafa bildirdiği tarihten itibaren üyelerin iki ay içinde, başkanın da üç ay içinde tayini gerekir.

(4) (3)'üncü fıkra ile tesbit edilen müddetlere riayet edilmediği veya başkaca bir anlaşmaya da varılamadığı takdirde, akit taraflardan her biri, gerekli tayinlerin yapılması için, Avrupa İnsan Hakları Mahkemesi Başkanına müracaatta bulunabilir. Başkanın akit taraflardan birinin vatandaşı olması veya bu vazifeyi başka sebeplerle yerine getirememesi halinde, tayinler başkan yardımcısı tarafından yapılır. Başkan yardımcısının da akit taraflardan birinin vatandaşı olması veya onun da bu vazifeyi yerine getirememesi halinde, Mahkemenin akit taraflar vatandaşı olmayan en kıdemli bir mensubu bu tayini yapar.

(5) Hakem heyeti çoğunlukla karar verir. Bu karar tarafları bağlar. Akit taraflardan her biri kendi seçtiği üye ile hakem heyetinin bu vakanın görüşüldüğü sırada bulunduracağı temsilcilerinin masraflarını ödemekle yükümlüdür. Başkanın masrafları ile diğer masraflar akit taraflarca yarı yarıya ödenir. Hakem heyeti masrafların karşılanması için bunlar dışında başka bir çözüm yolu kararlaştırabilir. Hakem heyeti uygulayacağı usulleri kendisi tayin eder.

Artikel 56

Das diesem Abkommen beiliegende Schlußprotokoll ist Bestandteil dieses Abkommens.

Madde 56

Bu Sözleşmeye bağlı nihaî protokol bu Sözleşmenin ayrılmaz bir parçasıdır.

Artikel 57

Dieses Abkommen gilt auch für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der türkischen Regierung innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten des Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Madde 57

Federal Almanya Cumhuriyeti Hükûmeti Türkiye Cumhuriyeti Hükûmetine Sözleşmenin yürürlüğe girdiği tarihten itibaren üç ay içinde aksine bir beyanda bulunmadığı takdirde, bu Sözleşme Berlin Landı için de muteber olur.

Artikel 58

(1) Dieses Abkommen gilt für die Dauer eines Jahres, gerechnet vom Tage seines Inkrafttretens an. Es gilt jeweils für ein weiteres Jahr, wenn es nicht von einer Vertragspartei spätestens drei Monate vor Ablauf der Jahresfrist schriftlich gekündigt wird.

(2) Tritt das Abkommen außer Kraft, so gelten seine Bestimmungen für die bis dahin erworbenen Leistungsansprüche weiter; einschränkende Rechtsvorschriften über den Ausschluß eines Anspruchs oder das Ruhen oder die Entziehung von Leistungen wegen des Aufenthalts im Ausland bleiben für diese Ansprüche unberücksichtigt.

Madde 58

(1) Bu Sözleşme yürürlüğe girdiği tarihten itibaren bir yıl için muteberdir. Her defasında bir yıllık müddetin sona ermesinden üç ay evvel Sözleşmenin yürürlükten kaldırılacağına dair yazılı ihbarda bulunulmadığı takdirde, müteakip senelerde de yürürlükte kalır.

(2) Bu Sözleşmenin yürürlükten kalkması halinde, akit taraflar mevzuatına göre yabancı memlekette ikamet etmiş olması dolayısile yardım alma hakkının kaldırılması, yardımın kesilmesi veya durdurulması hususlarındaki sınırlayıcı hükümler nazara alınmaksızın Sözleşmenin yürürlükten kaldırıldığı tarihe kadar kazanılan haklar hakkında bu Sözleşme hükümleri uygulanır.

Artikel 59

(1) Dieses Abkommen bedarf der Ratifikation; die Ratifikationsurkunden werden sobald wie möglich in Ankara ausgetauscht werden.

(2) Das Abkommen tritt am ersten Tage des zweiten Monats nach Ablauf des Monats in Kraft, in dem die Ratifikationsurkunden ausgetauscht werden.

Madde 59

(1) Bu Sözleşme tasdik edilir ve tasdik belgeleri mümkün olan en kısa zamanda Ankara da teati edilir.

(2) Bu Sözleşme, tasdik belgelerinin teati edildiği ayı takip eden ikinci ayın birinci günü yürürlüğe girer.

ZU URKUND DESSEN haben die Bevollmächtigten dieses Abkommen unterzeichnet und mit ihren Siegeln versehen.

Usulü dairesinde yetkili kılınmış aşağıda imzaları bulunan kimseler, yukarıdaki hususları tasdik zımnında bu Sözleşmeyi imzalamış ve mühürlemişlerdir.

GESCHEHEN zu Bonn, am 30. April 1964 in vier Urschriften, davon zwei in deutscher und zwei in türkischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Bu Sözleşme, Bonn'da otuz Nisan bindokuzyüzaltmışdört tarihinde, ikisi Almanca ve ikisi Türkçe olmak ve her iki metin aynı derecede muteber bulunmak üzere, dört nüsha halinde tanzim edilmiştir.

Für die
Bundesrepublik Deutschland:

G. von Haeften
Dr. Kurt Jantz

Für die
Republik Türkei:

S. Soykan

Türkiye Cumhuriyeti
adına

S. Soykan

Federal Almanya Cumhuriyeti
adına

G. von Haeften
Dr. Kurt Jantz

Schlußprotokoll zum Abkommen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei über Soziale Sicherheit

Bei der Unterzeichnung des heute zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Republik Türkei abgeschlossenen Abkommens über Soziale Sicherheit erklären die unterzeichneten Bevollmächtigten, daß Einverständnis über folgendes besteht:

1. Als Verordnungen im Sinne des Artikels 1 Nummer 2 des Abkommens gelten auch Erlasse des türkischen Arbeitsministeriums auf Grund gesetzlicher Ermächtigungen.
2. Das Abkommen bezieht sich auch auf künftige Änderungen der in Artikel 2 des Abkommens genannten Rechtsvorschriften. Dies gilt auch für künftige türkische Rechtsvorschriften über die Einbeziehung weiterer Arbeitnehmer in die Sozialversicherung, über die Einbeziehung von Angehörigen der Versicherten in die Krankenversicherung und über Kindergeld für Kinder von Arbeitnehmern. Änderungen in der Bezeichnung der in den Artikeln 14, 15, 20, 21 und 48 des Abkommens genannten Stellen treten an die Stelle der dort genannten Bezeichnungen.
3. Artikel 4 Absatz 1 des Abkommens gilt nicht in bezug auf Renten, die deutsche Versicherungsträger nach ihrem Ermessen zahlen können.
4. Das Abkommen gilt vorbehaltlich seines Artikels 8 auch für Flüchtlinge, die sich im Gebiet einer Vertragspartei gewöhnlich aufhalten. Als Flüchtlinge gelten Personen im Sinne des Artikels 1 des Abkommens über die Rechtsstellung der Flüchtlinge vom 28. Juli 1951 (Genfer Flüchtlingskonvention). Für die Anwendung des Artikels 35 des Abkommens stehen die Flüchtlinge den türkischen Staatsangehörigen gleich.
5. Die Artikel 5 bis 7 und 9 des Abkommens gelten entsprechend für die nach den Rechtsvorschriften einer Vertragspartei in bezug auf die Versicherungspflicht den Arbeitnehmern Gleichgestellten.
6. Auf die in Artikel 8 Absatz 1 des Abkommens genannten Personen sind dessen Artikel 20 und 21 nicht anzuwenden.
7. Die zuständigen Träger beider Vertragsparteien sollen während des Verfahrens zur Feststellung der Renten nach Abschnitt V des Abkommens Vorschüsse zahlen, wenn die Voraussetzungen für eine Rente erfüllt sind.

GESCHEHEN zu Bonn, am 30. April 1964 in vier Urschriften, davon zwei in deutscher und zwei in türkischer Sprache, wobei jeder Wortlaut gleichermaßen verbindlich ist.

Für die
Bundesrepublik Deutschland:

G. von Haeften
Dr. Kurt Jantz

Für die
Republik Türkei:

S. Soykan

Federal Almanya Cumhuriyeti ile Türkiye Cumhuriyeti arasında Sosyal Güvenlik konusunda yapılan Sözleşmeye ait Nihaî Protokol

Federal Almanya Cumhuriyeti ile Türkiye Cumhuriyeti arasında Sosyal Güvenlik konusundaki bu Sözleşmenin bugünkü imzası sırasında, akit tarafların Sözleşmeyi imzalamış bulunan yetkili temsilcileri aşağıdaki hususlarda mutabakata varmış olduklarını beyan ederler:

(1) Türkiye Çalışma Bakanlığı tarafından Kanunların verdiği yetkiye dayanılarak çıkarılan genel emirler de, Sözleşmenin 1'inci maddesinin (2)'nci fıkrasında belirtilen tüzük mahiyetindedir.

(2) Sözleşme, 2'nci maddede belirtilen mevzuatta ileride yapılacak değişikliklere de şamildir. Sözleşme, ileride Türk mevzuatında sosyal sigortanın diğer çalışanlar zümresine teşmili, sigortalının eş ve çocuklarının hastalık sigortasından yararlanmaları, işçilerin çocukları için çocuk zammı ödenmesi hususlarına de teşmil olunur. Sözleşmenin 14'üncü, 15'inci, 20'inci, 21'inci ve 48'inci maddelerinde söz konusu olan Makamların isimlerinin değiştirilmesi halinde Sözleşmedeki isimler değişmiş sayılır.

(3) Sözleşmenin 4'üncü maddesinin (1)'inci fıkrası, Alman Sosyal Sigorta Mercilerinin kendi takdirlerine göre ödeyebilecekleri gelir ve aylıklar hakkında uygulanmaz.

(4) Sözleşme, 8'inci madde hükümleri saklı kalmak şartile, akit taraflardan birinin ülkesinde ikamet eden mülteciler hakkında da uygulanır. Mültecilerin Hukukî Durumları hakkındaki 28 Temmuz 1951 tarihli Sözleşmenin (Cenevre Mülteciler Sözleşmesi) (1)'inci maddesinde tarif edilen kimseler mülteci sayılırlar. Sözleşmenin 35'inci maddesi Türk vatandaşı ve mülteciler hakkında da uygulanır.

(5) Sözleşmenin 5 ilâ 7'inci maddeleri ile 9'uncu maddesi hükümleri akit taraflardan birinin mevzuatına göre mecburî olarak sigortaya tâbi tutulma bakımından, çalışanların muadili olan kimseler hakkında da uygulanır.

(6) Sözleşmenin 8'inci maddesinin (1)'inci fıkrasında belirtilen kimseler hakkında 20 ve 21'inci maddeler hükümleri uygulanmaz.

(7) Her iki akit taraf Sosyal Sigorta Mercileri, Sözleşmenin V'inci bölümüne göre aylık bağlanması için gerekli şartları yerine getirmiş olanlara tahsis muamelesi sırasında gerekli avansları verirler.

Bu Nihaî Protokol Bonn'da otuz Nisan bindokuzyüzaltmışdört tarihinde ikisi Almanca ve ikisi Türkçe olmak ve her iki metin de aynı derecede muteber sayılmak üzere dört nüsha halinde tanzim edilmiştir.

Türkiye Cumhuriyeti
adına

S. Soykan

Federal Almanya Cumhuriyeti
adına

G. von Haeften
Dr. Kurt Jantz

Denkschrift

I. Allgemeines

Nach den amtlichen Statistiken hat die Zahl der im Bundesgebiet beschäftigten türkischen Arbeitnehmer von 2500 im Jahre 1960 und 5200 im Jahre 1961 erheblich zugenommen; sie betrug am 30. Juni 1964 fast 70 000 Personen.

Die Zahl der in der Türkei beschäftigten deutschen Staatsangehörigen ist nicht bekannt. Sie beträgt nach vorsichtiger Schätzung höchstens 1000 Personen.

II. Abkommen

Das Abkommen regelt auf der Grundlage der Gegenseitigkeit die Beziehungen der beiden Staaten auf dem Gebiet der Sozialen Sicherheit der Arbeitnehmer. Es erstreckt sich in der Bundesrepublik auf die Krankenversicherung, die Unfallversicherung und die Rentenversicherungen sowie auf das Kindergeld. Es gilt für deutsche und türkische Staatsangehörige sowie für deren Familienangehörige und Hinterbliebene.

Das Abkommen beruht im wesentlichen auf den Grundsätzen der Verordnungen Nr. 3 und 4 des Rates der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft über die Soziale Sicherheit der Wanderarbeitnehmer (Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften Nr. 30 Seite 561/58). Dies gilt vor allem für die Vorschriften über

1. die Gleichbehandlung der beiderseitigen Staatsangehörigen in ihren Rechten und Pflichten in bezug auf die Anwendung der Rechtsvorschriften über Soziale Sicherheit

   und die sich daraus ergebende — regelmäßig uneingeschränkte — Gewährung von Leistungen bei Aufenthalt im anderen Vertragsstaat (Artikel 3 und 4);
2. die Regelung, ob ein Arbeitnehmer den deutschen oder den türkischen Rechtsvorschriften über Soziale Sicherheit unterstellt wird (Artikel 5 bis 9);
3. die Zusammenrechnung der nach den Rechtsvorschriften beider Vertragsstaaten zurückgelegten Versicherungszeiten
   a) für den Erwerb und die Erhaltung von Anwartschaften und Ansprüchen (Artikel 11, Artikel 27 Nr. 1, Artikel 34),
   b) für die Begründung einer Pflichtversicherung in der Krankenversicherung der Rentner (Artikel 11),
   c) für die Berechtigung zur freiwilligen Weiterversicherung (Artikel 11, Artikel 30 Nr. 8, Artikel 31 Nr. 4) und
   d) für die Berechnung der Leistungen (Artikel 11, Artikel 27 Nr. 2, Artikel 29, Artikel 30 Nr. 3, 4 und 5, Artikel 31 Nr. 2 und 3);
4. die Gewährung von Aushilfeleistungen aus der Kranken- und Unfallversicherung des einen Vertragsstaates bei Aufenthalt im anderen Vertragsstaat (Artikel 12, 13, 15, 16, 20, 21);
5. die Gewährung von Teilrenten aus den Rentenversicherungen jedes der beiden Vertragsstaaten, wenn der Berechtigte in beiden Staaten versichert war (Artikel 27, 29, 30, 31, 32);
6. die Berücksichtigung von Arbeitsunfällen, die in dem einen Staat eingetreten sind, bei der Feststellung der Entschädigungspflicht und der Minderung der Erwerbsfähigkeit aus einem Arbeitsunfall, der im anderen Vertragsstaat eingetreten ist (Artikel 23 Abs. 1);
7. die Entschädigung von Berufskrankheiten, wenn der Erkrankte in beiden Staaten eine gefährdende Beschäftigung ausgeübt hat (Artikel 24);
8. die Gewährung von Kindergeld an Personen, die in dem einen Staat beschäftigt sind, für Kinder, die sich im anderen Vertragsstaat aufhalten (Artikel 33, 34);
9. die Anwendung des Abkommens auf Versicherungszeiten und Versicherungsfälle, die vor seinem Inkrafttreten zurückgelegt oder eingetreten sind (Artikel 53, 54).

Das Abkommen ist in folgende Abschnitte eingeteilt:

I. Allgemeine Bestimmungen (Artikel 1 bis 10)

II. Versicherungen für den Fall der Krankheit und der Mutterschaft (Artikel 11 bis 18)

III. Versicherung für den Fall des Todes — Sterbegeld — (Artikel 19)

IV. Versicherungen gegen Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten (Artikel 20 bis 25)

V. Versicherungen für den Fall der Invalidität, des Alters und des Todes — Renten — (Artikel 26 bis 32)

VI. Kindergeld (Artikel 33 und 34)

VII. Verschiedene Bestimmungen (Artikel 35 bis 59).

III. Schlußprotokoll

Im Schlußprotokoll, das nach Artikel 56 des Abkommens Bestandteil des Abkommens ist, wird insbesondere geregelt,

a) daß das Abkommen auch für künftig eintretende Änderungen der Rechtsvorschriften über Soziale Sicherheit in beiden Vertragsstaaten gilt (Nummer 2),

b) daß das Abkommen auch für Flüchtlinge im Sinne des Artikels 1 des Genfer Abkommens über die Rechtsstellung der Flüchtlinge gilt (Nummer 4),

c) daß die Rentenversicherungsträger während des — meist längere Zeit erfordernden — Feststellungsverfahrens Vorschüsse zu zahlen haben (Nummer 7).

Bundesdruckerei Bonn 20 009 4. 65